ERF Süd

Juli-August 2022 / Ausgabe 4

Journal

Radio / TV Programm

Das Wunderwerk Mensch muss gerettet werden

erf-medien.com

32. Jahrg., erscheint zweimonatlich Poste Italiane s.p.a. – spedizione in Abbonamento Postale – DL 353/2003 (conv. in L. 27/02/04 n.46) art. 1 comma 2 NE/BZ – Tassa Pagata – Taxe Percue

Stiftung ERF Medien

Die Stiftung ERF Medien gestaltet das 24-Stunden-Programm von ERF Süd, das auf DAB+ Digitalradio in Südtirol und ganz Österreich zu hören ist.

Die Arbeit der Stiftung ERF Medien wird fast ausschließlich durch Spenden finanziert. Wenn es Ihnen möglich ist, uns dabei zu unterstützen, sind wir Ihnen von Herzen dankbar.

Internet

Besuchen Sie unsere Webseiten!

www.erfsued.com
www.erf-medien.com
www.buchgalerie.com

Social Media

Abonnieren und folgen Sie uns auf Facebook, Instagram und YouTube. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Newsletter

Abonnieren Sie unseren Newsletter online, telefonisch oder per Mail:

www.erf-medien.com/erf-medien/newsletter

Tel.: **0039 0473 236 751**
E-Mail: service@erfsued.com

Hörerservice

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie Sendungen bestellen möchten. Wir stehen Ihnen auch für Fragen und seelsorgerliche Gespräche zur Verfügung.

Tel.: **0039 0473 236 751**
E-Mail: service@erfsued.com

Empfang

Digitalradio DAB+
In ganz Österreich und Südtirol.

UKW-Frequenzen Südtirol
Meran 105,6 MHz
Unterer Vinschgau 96,2 MHz
Oberer Vinschgau 101,7 MHz
Bozen 105,3 MHz
Unterland 105,5 MHz
Brixen 105,2 MHz
Bruneck 105,2 MHz
Sterzing 107,6 MHz

Internetradio
Weltweit zu hören unter:
www.erf-medien.com

UKW-Frequenzen Nordtirol
Innsbruck 102,2 MHz

UKW-Frequenzen Tessin
Mendrisiotto 89,4 MHz
Sotto Céneri 96,7 MHz
Cannòbio 106,6 MHz
Sopra Céneri 102,9 MHz
Luino 106,6 MHz

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stiftung ERF Medien
Stiftungsratvorsitzender:
Werner Burkhardt
Postgranzstraße 8/c
I-39012 Meran
Tel (+39) 0473 222 488
Fax (+39) 0473 222 490
info@erfsued.com - www.erfsued.com

Verantwortl. Redakteur:
Philipp Genetti
Eingetragen beim Landesgericht Bozen
Nr. 3/1996, 08.02.96 (und Änderungen)

Redaktionsteam:
Philipp Genetti, Werner Burkhardt,
Sarah Burkhardt, Marie Piepersberg

Grafik und Bearbeitung:
Sören Hoffmann, Philipp Genetti
Sarah Burkhardt

Druck:
Druckerei Union Print
Postgranzstraße 8/c, Meran

Auflage:
3.000 Ex., 6x jährlich

Anzeigenservice:
Sarah Burkhardt
0039 0473 222 488
redaktion@erfsued.com

Bildnachweise:
Titelblatt/Rückseite: Shifaaz Shamoon/unsplash; 3: Stephan Pircher/ERF; 4: Geraldfriedrich2/Pixabay; 5: Bessi/Unsplash; 7: BLACK17BG/Pixabay; 8: PublicDomainPictures/Pixabay; 9: StockSnap/Pixabay; 11: Takmeomeo/Pixabay; 12: ERF Archiv, Privat; 13: ERF Archiv, Crosstalk, Life Lion, Apologetik Projekt; 14: Artem Beliaikin/Unsplash, Privat; 15: Helen Ngoc/Unsplash; 16: Jakob Owens/Unsplash, Nasa/Unsplash; 17: Derek Thomson/Unsplash, Jeffrey Keenan/Unsplash, Greg Rakozy/Unsplash, Julian Hochgesang/Unsplash, Cassidy Dickens/Unsplash; 18: Priscilla du Preez/Unsplash.com, Joshua Sortino/Unsplash; 19: Pixabay, Pexels, Heukelbach; 20-21: Thomas Peham/Unsplash, Pexels, Pixabay, freebibleimages.com; 22-23: Pixabay, Pexels; 24-25: Pixabay, Pexels; 26: freebibleimages.com, Pixabay; 27: Gift Habeshaw/Unsplash; 28: Daniel Jacob/Unsplash, 29: Stephan Pircher/ERF; 30: Austin Neill/Unsplash

Bankverbindungen:

Österreich
ERF Süd
BAWAG P.S.K.
AT76 6000 0000 9300 2383
SWIFT-BIC-Code BAWAATWW

Südtirol
Stiftung ERF Medien
Raiffeisenkasse Algund
IT69 K 08112 58590 000301229532
SWIFT-BIC-Code RZSBIT21201

Schweiz
PostFinance
CH26 0900 0000 6516 2763 6
SWIFT-BIC-Code POFICHBEXXX

Deutschland
Volksbank Mittelhessen eG
DE34 51390000 0071238300
SWIFT-BIC-Code VBMHDE5FXXX

Kraft aus der Stille

Kraft und Stärke empfinden Menschen, wenn es ihnen körperlich und seelisch gut geht, zum Beispiel, wenn wir uns fit fühlen und voller Zuversicht sind, weil wir einen Weg sehen, wie wir die vor uns liegenden Aufgaben bewältigen können. Das gibt uns Kraft und Selbstvertrauen. Genau das haben Menschen mit gewissen psychischen Erkrankungen oft nicht. Ein gesundes Selbstvertrauen ist hilfreich, wenn es darum geht, das Leben zu bewältigen. Aber manchmal reicht auch das nicht. Dann brauchen wir einfach neue Kraft und die kommt aus der Stille.

Wer an Jesus Christus glaubt und ihm vertraut, weiß am allerbesten, wo die Quellen der Kraft sind. In der Stille vor Gott schöpfen Menschen überall auf der Welt Kraft und Hoffnung. Ihr Geist wird regeneriert und beflügelt. Wer diese Erfahrung gemacht hat, wird sich immer wieder in die Stille vor Gott zurückziehen, sein Wort lesen und im Gebet zu ihm kommen.

Diese so einfache, aber unglaublich effektive „Übung des Glaubens“ haben Männer und Frauen früherer Zeiten täglich praktiziert und dadurch Bedrängnis, Hunger, Not und Elend überstanden oder sind sogar gestärkt daraus hervorgegangen. In unserer Zeit glauben wir, viele Kilometer fahren zu müssen, um Erholung und neue Kraft zu finden, was dann oft gar nicht stimmt.

Aber wo auch immer wir Kraft und Stille finden, Gott wünscht sich, dass wir zur Ruhe kommen, um über die wichtigen Dinge im Leben nachzudenken. Jesus Christus sagt: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken“ (Matthäus 11,28). Bleibt also die Frage, ob wir daran glauben und Jesus vertrauen. Millionen von Menschen überall auf der Welt haben es getan und praktizieren es bis heute – und haben dadurch Kraft und Hilfe erfahren! Probieren Sie‘s!

Ihr

Werner Burkhardt
ERF Stiftungsratsvorsitzender
ERF Hörerservice
Tel.: 0039 0473 236 751
E-Mail.: service@erfsued.com

INHALT

4 Wunderwerk Mensch
7 Männer müssen Männer bleiben (dürfen)
8 Faszination Schöpfung - Ursprung des Lebens
10 Wie hat Gott sich das mit Mann und Frau gedacht?
12 ERF Videothek
14 „This is a man‘s world“ Die Welt der Männer
15 Glauben in der Welt des Denkens
16 Thema des Monats
17 ERF Audiothek
18 Programm
28 Was sagt uns die Natur?
31 Buchtipps

Wunderwerk Mensch

DNS ist die Abkürzung für Desoxyribonukleinsäure - die chemische Trägersubstanz der Erbinformation. Diese Erbinformation befindet sich im Kern einer jeden Körperzelle. In einem Kügelchen von nur drei Milliardstel Kubikmillimetern (3×10^{-9} mm^3) ist die gesamte Erbinformation des Menschen gespeichert. Würde man die darin enthaltene Information in Taschenbüchern drucken lassen, ergäbe das einen ca. 100 Meter hohen Bücherstapel.

Eines der faszinierendsten Organe des menschlichen Körpers ist unser Gehirn. Es wiegt zwischen 1,25 und 1,4 Kilogramm. Würde man das Gehirn auseinanderfalten, würde es eine Fläche von etwa $20m^2$ füllen. Elektrische Impulse, die unablässig mit 300 km/h durch die schätzungsweise 100 Milliarden Neuronen (= Nervenzellen) jagen, stellen über die sogenannten Synapsen die Verbindung zu anderen Neuronen her. Diese Kontaktstellen ähneln einer riesigen Schaltanlage:

„Wer hat dem Geist Verstand gegeben?“

Die BIBEL, Hiob 38, 36

Alle Aktivitäten des Gehirns basieren auf einem reibungslosen Funktionieren dieser Verbindungsstellen. An den meisten Synapsen überwindet der Nervenreiz mittels Überträgerstoffen, auch Transmitter genannt, den synaptischen Spalt. So können Informationen von einer Nervenzelle auf eine andere oder auf eine Sinneszelle, Muskelzelle oder Drüsenzelle übertragen werden. An einigen Synapsen findet auch eine unmittelbare elektrische Weiterleitung des Nervenreizes statt.

Das Gedächtnis

1770 soll Wolfgang Amadeus Mozart nachdem er in der Sixtinischen Kapelle hörte, wie der Chor das berühmte Miserere von Gregorio Allegri sang, das Stück aus dem Gedächtnis aufgeschrieben haben. Im Jahr 1858 spielte Paul Morphy (1837-1884), einer der größten Schach-Genies, mit verbundenen Augen simultan gegen die acht besten Schachspieler von Paris. Der amerikanische Linguist Robert Dick Wilson (1856-1930) erlernte 45 Sprachen und Dialekte. Jüdische Gedächtnis-Experten konnten die zwölf riesigen Bände des Babylonischen Talmuds auswendig aufsagen. Arturo Toscanini studierte die Partitur einer Symphonie und hatte sie anschließend perfekt im Gedächtnis. Das alles zeugt von dem Wunderwerk Mensch. Aber es gibt noch viele weitere Wunder.

„Ich preise dich darüber, dass ich auf erstaunliche, ausgezeichnete Weise gemacht bin; wunderbar sind deine Werke, und meine Seele weiß es sehr wohl.“

Die BIBEL, Psalm 139, 14

Herz und Blutkreislauf des Menschen

Wussten Sie, dass das Herz eines Kindes im Mutterleib bereits 24 Tage nach der Empfängnis anfängt zu schlagen? Von da an schlägt es ein Leben lang, rund 100.000 Mal am Tag, ohne Erholungspause. Dabei fließt das Blut nicht nur durch unsere Arterien und Venen, sondern auch durch hauchdünne Kapillargefäße, die eine Gesamtlänge von 200.000 Kilometern haben. Das ist so lang, dass man sie fast fünfmal um den Erdball wickeln könnte.

Durch dieses Gefäß-System werden nicht nur Sauerstoff und Nährstoffe verteilt, sondern auch Abbauprodukte fortgeschafft, die Körpertemperatur geregelt und somit der Mensch am Leben erhalten. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz im Leben eines Menschen rund 2,3 Milliarden Mal, und das, ohne dass es von außen geölt oder gewartet werden müsste. Ist das nicht ein Meisterwerk unseres Schöpfers?

Empfängnis und Geburt

Wissenschaftler fragen sich heute, woher bestimmte Zellen „wissen“, dass sie Nieren oder ein anderes Organ bilden sollen. Aus anderen Zellen bildet sich genau an der richtigen Stelle des Körpers die Lunge. Anscheinend wissen diese Zellen aus uns unerklärlichen Gründen auch, wann der richtige Zeitpunkt für die Ausbildung der Lunge gekommen ist. Die Adern müssen sich z. B. genau zu dem Zeitpunkt bilden, wenn die Organe soweit sind, dass sie mit Blut versorgt werden müssen.

Dieser wunderbare Prozess der Embryonal-Entwicklung bringt mit seiner räumlichen und zeitlichen Koordination in nur vier Wochen ein schlagendes Herz und innerhalb von drei Monaten ein lernfähiges Gehirn hervor. All diese Vorgänge sind so großartig, dass wir aus dem Staunen nicht mehr herauskommen. Wenn ein schwerwiegender Fehler auftritt, stößt der Körper der Mutter den Fötus ab. Aber woher weiß der Körper der Mutter das?

Für die Forschung ist die Entstehung eines Kindes im Mutterleib noch immer eines der großen Geheimnisse, das selbst von Wissenschaftlern als „Wunder“ bezeichnet wird.

Die Selbstheilungskräfte des Körpers

Der Körper verfügt über Schutzvorkehrungen, mit denen er Viren und Bakterien sehr effizient bekämpfen kann. Das Immunsystem des Körpers ist ein so wirkungsvolles und ausgeklügeltes Verteidigungssystem, dass wir von einem wahren Wunderwerk des Schöpfers sprechen können.

Sobald ein Keim oder ein Virus in den Körper eindringt, löst das buchstäblich ein Heer von Gegenmaßnahmen aus. Das Immunsystem greift das gefährliche Bakterium an und zerstört es oder unterbindet seine Verbreitung. In einigen Fällen führt das sogar zu einer lebenslangen Immunität gegenüber diesem Erreger.

„Die drei Pfund Gehirn in jedem Menschen sind, soweit uns bekannt ist, das komplexeste und geordnetste Stück Materie im ganzen Weltall. “

Isaac Asimov (1920-1992), amerikanischer Biochemiker und Sachbuchautor

Der Körper eines Menschen kennt aber noch viele weitere Warnsignale, die er aussendet, sobald etwas nicht stimmt. Denken wir nur an Fieber, Entzündungen, Schmerzen, Blutungen und dergleichen mehr. Das alles sind Maßnahmen, die dazu dienen, das jeweilige Übel zu bekämpfen. Dabei kann der Körper sogar zwischen eigenen und transplantierten Organen unterscheiden.

Wunderwerk Mensch

Menschen sind außerordentlich komplexe Lebewesen. Jeder von uns ist ein Original. Hinzu kommt, dass wir von der Geburt bis zum Tode einem ständigen körperlichen und geistigen Wandel unterworfen sind. Wachstum und Entwicklung können zwar vermessen werden, aber die Frage nach den Einflüssen für die Formung der Individualität ist nach wie vor offen. Wir wissen heute, dass Skelett, Muskulatur, Verdauungssystem, Nervensystem, Hormonsystem, Immunsystem, Blutsystem und Lymphsystem in enger Beziehung zueinander stehen und voneinander abhängig sind und dass psychische Einflüsse alle körperlichen Systeme in Mitleidenschaft ziehen können. Drüsentätigkeit und Gefühlsbewegungen, Nerven, Verdauung, seelischer Zustand, Blutdruck und Herztätigkeit scheinen untrennbar miteinander verbunden zu sein und beeinflussen sich gegenseitig.

> „Wenn Gott die Welt geschaffen hat, war seine Hauptsorge sicher nicht, sie so zu machen, dass wir sie verstehen können.“
>
> Albert Einstein (1879-1955), Physiker, Nobelpreisträger, Entdecker der Relativitätstheorie

> „Willst du den Körper heilen, musst du zuerst die Seele heilen.“
>
> Platon (427-347 v. Chr.), griechischer Philosoph und Gelehrter

Die verschiedenen Organe

Die beiden Lungenflügel sind zusammen 1,2 Kilogramm schwer, fassen etwa fünf Liter Luft, davon sind 1,5 Liter ständig in der Lunge, weitere 3 Liter bilden eine Atem-Reserve. Für den Sauerstoffaustausch sorgen rund 500 Millionen Lungenbläschen. Wir atmen mehr als 210.000 Mal am Tag, das sind 8 Millionen Mal im Jahr.

Die Haut ist mit 1,5 bis 2 m^2 unser größtes Organ. Sie erneuert sich alle 120 Tage, was konkret bedeutet, dass wir dreimal im Jahr in eine neue Haut schlüpfen. Dabei dürfen wir nicht vergessen, dass wir rund 2 Millionen Schweißdrüsen besitzen, von denen sich die meisten auf unseren Handflächen befinden. Mit diesen Schweißdrüsen produzieren wir im Laufe unseres Lebens 14.000 Liter Flüssigkeit. Zudem verfügt unsere Haut über Tausende winziger Sensoren, um Hitze und Kälte zu spüren. Ungefähr 170 dieser winzigen Antennen befinden sich auf jedem Quadratzentimeter unserer Haut, die Empfindungen unterschiedlich schnell registriert. Schmerzimpulse werden z. B. innerhalb von 0,9 Sekunden ans Gehirn weitergeleitet. Mit genau 350 einzelnen Knochen werden wir geboren. Als Erwachsene besitzen wir dann aber nur noch 206 Knochen, weil einige zunächst getrennte Knochen später zusammenwachsen. Bei einem Weitsprung müssen diese Knochen z. B. eine Belastung von umgerechnet 900 Kilogramm abfedern.

Ein gesundes menschliches Auge kann Objekte bis zu einer Entfernung von 80 Metern erkennen. Dafür wird die Netzhaut von 1 Milliliter Tränenflüssigkeit pro Tag permanent feucht gehalten. Diese Flüssigkeit wird von den Lidern verteilt, die sich pro Tag 11.500 Mal auf und ab bewegen. Im Laufe eines Lebens sind das ca. 300 Millionen Mal.

In unseren Ohren sorgen 3.000 Nervenzellen dafür, dass wir die verschiedensten Tonfrequenzen hören. Die niedrigste für uns hörbare Frequenz liegt bei 16 Hertz (d. h. bei 16 Schwingungen pro Sekunde), die höchste für den Menschen noch wahrnehmbare Frequenz bei 21.000 Hertz.

Das Wunderwerk Mensch muss gerettet werden

So grandios wir Menschen konzipiert und geschaffen sind; wir müssen dennoch gerettet werden. Daran lässt die Bibel keinen Zweifel. Deshalb ist Jesus Christus in die Welt gekommen und am Kreuz für uns gestorben, um uns aus der Macht der Sünde und der Vergänglichkeit zu erretten. Wer dieses Angebot Gottes annimmt, der wird ewig leben, auch wenn er stirbt. Es wäre also wirklich nicht klug, dieses Angebot Gottes nicht anzunehmen. Denn Gott verspricht dem, der an Jesus Christus glaubt, ein Leben, das noch weit herrlicher und wundervoller sein wird als das Leben hier auf Erden.

Männer müssen Männer bleiben (dürfen)

Seit Beginn der Emanzipationsbewegung in den sechziger Jahren werden Männer häufig als Kriegstreiber, Naturzerstörer, Gewalttäter, Kinderschänder oder – vor allem in der Werbung – als Trottel und Versager hingestellt. Allein die Männer sind angeblich schuld an der Finanzkrise, am Terrorismus, am Klimawandel und überhaupt an allen Übeln dieser Welt.

In ihrem Buch „Pornografie“ aus dem Jahr 1981 schreibt die amerikanische Feministin Andrea Dworkin: „Terror strahlt aus vom Mann, Terror erleuchtet sein Wesen, Terror ist sein Lebenszweck.“ Marilyn French zögert in ihrem Bestseller „Frauen“ aus dem Jahr 1977 nicht, Männer mit Nazis gleichzusetzen, „die erschossen gehören“.

Wie konnte es dazu kommen? Wer ist Schuld daran? Wahrscheinlich wir alle, weil wir die Ordnungen Gottes nicht respektieren und glauben, wir wüssten es besser als er. Das hat dazu geführt, dass der Staat uns zu immer längerer Berufstätigkeit drängt und für Erziehung überhaupt keine Zeit mehr bleibt. Erziehung und Bildung funktionieren aber nicht im „professionellen Bereich“ am besten, sondern im respektvollen Miteinander innerhalb einer Familie.

Mann und Frau

Das Bild, das die Bibel von Mann und Frau zeichnet, hilft uns zu einem gelingenden Miteinander, sowie zur Selbstfindung der Geschlechter: Indem der Mann dazu aufgerufen wird, „Haupt“ der Familie zu sein, findet er seine Bestimmung und gewinnt das Herz und den Respekt seiner Frau und der Kinder. Die Frau ist aufgerufen, ihm dabei eine „Hilfe“ zu sein. So kommt ihre soziale Kompetenz zur Entfaltung, für die ein Mann Achtung und Dankbarkeit empfindet, was in ihm wiederum neue Liebe für sie weckt.

Dieses biblische Konzept ist so einfach und „funktioniert“, wenn es von beiden Geschlechtern verstanden und akzeptiert wird. Es darf nur nicht ausgenutzt werden, denn wo das der Fall ist, bricht alles wieder zusammen.

Wir halten zusammen

Im Januar 2008 wurde an den hundertsten Geburtstag von Simone de Beauvoir gedacht, deren berühmtes Dictum aus dem Jahr 1949 lautet: „Man kommt nicht als Frau zur Welt, man wird dazu gemacht!“ Das ist genau das Gegenteil von dem, was die Bibel sagt. Begriffe wie „Haupt“ und „Hilfe“ mögen heute ungewohnt klingen und können auch zu Missverständnissen führen. Wer sie jedoch in ihrer Tiefe durchdenkt und verstehen will, wird merken, welch eine Weisheit sich darin verbirgt.

Denn sobald ein Mann versteht, was mit dem Begriff „Haupt“ gemeint ist, wird aus einem verantwortungsunwilligen und selbstverliebten Menschen ein hingebungsfähiger Mann, der für seine Frau und seine Familie sorgt und bereit ist, Verantwortung, Schutz und Fürsorge zu übernehmen. Der Frau ist durch ihre „Hilfe“ der Schlüssel zur Seele ihres Mannes in die Hand gegeben. Gott will dem Mann durch die Frau helfen, ein Mann zu werden und umgekehrt. „Haupt“ und „Hilfe“ – durch die Anwendung dieser beiden Charakterzüge könnten wir uns wahrscheinlich viele leidvolle Erfahrungen ersparen.

Faszination Schöpfung
Der Ursprung des Lebens

Am 21. Juli 1969 um 3.56 Uhr MEZ betrat Neil Armstrong als erster Mensch den Mond. Sein Ausspruch „Ein kleiner Schritt für einen Menschen, aber ein riesiger Sprung für die Menschheit!“ ging um die Welt.

Auf der Erde verfolgten viele das Ereignis an den Bildschirmen und waren begeistert. Jahre später sagte James B. Irwin, einer der Astronauten von Apollo 15, die wie die Besatzung von Apollo 11 auf dem Mond gelandet waren: „Mir ist auf dem Mond bewusst geworden, dass es wichtiger ist, dass Jesus Christus seinen Fuß auf die Erde gesetzt hat, als dass der Mensch den seinen auf den Mond setzte!“ Wer von den beiden hat das Wichtigere gesagt?

In seinem Buch „Höher als der Mond“ schreibt Irwin: „Anfangs hatten wir enorme Schwierigkeiten mit dem Triebwerk der Trägerrakete. Es kam immer wieder zu Pannen und Explosionen. Dann flogen die ersten Russen 1961 in den Weltraum und prahlten damit, dass sie dort keinen Gott gesehen hätten. Und von da an klappte es mit unseren Triebwerken. Wir holten die Russen ein und überholten sie.“ Und Irwin fragt: „War das ein Zufall? Ich glaube nicht. Es war Gottes Plan und Wille.“

Aber James Irwin war nicht der einzige, der von seiner Reise zum Mond als gläubiger Mensch zurück kam. Charles Duke, der mit Apollo 16 auf dem Mond landete, machte ähnliche Erfahrungen. Irwin konnte später nicht anders, als den Menschen von der Liebe Gottes zu erzählen. In einem seiner öffentlichen Vorträge sagte er: „Die Beziehung zu Jesus Christus allein hilft dem Menschen zu seiner Bestimmung.“

„Ich werde oft gefragt“, so sagte James Irwin einmal in einem Interview, „ob es nur auf der Erde oder auch anderswo, z. B. auf einem anderen Stern, Leben gibt. Darauf antworte ich dann, dass diese Frage kein Mensch genau beantworten kann. Was wir sagen können, ist, dass Gott überall lebt und regiert. Ich habe seine Gegenwart auf dem Mond gespürt wie in meinem Leben hier auf der Erde.“

Die entscheidende Frage ist, ob wir göttliches Leben durch Jesus Christus in uns haben. Gott möchte jedem von uns dieses übernatürliche, ewige Leben schenken. Dafür müssen wir an Jesus Christus glauben und nach ihm fragen. Denn wo immer ein Mensch sich für Jesus entscheidet, ob in der Kirche, zu Hause, auf der Straße oder während der Arbeit; es ist und bleibt die wichtigste Entscheidung, denn es ist die Entscheidung für oder gegen das Leben, die jeder Mensch persönlich treffen muss. Jesus sagt: „Ich stehe vor deiner Tür und klopfe an. Wer auf meine Stimme hört und mir die Tür öffnet, zu dem werde ich eintreten und Gemeinschaft mit ihm haben“ (Offenbarung 3,20). Wer dieses Angebot annimmt, sein Leben für Gottes Vergebung öffnet und Jesus Christus als seinen Herrn und Heiland annimmt, der macht dadurch den ersten Schritt zu einem Leben aus Gottes Kraft.

Was wird bleiben?

Prof. Dr. Werner Gitt, der in seinen zahlreichen Büchern und Publikationen viel über das Universum nachgedacht hat, schreibt in seinem Buch „Zeit und Ewigkeit“: „In der Weltgeschichte haben zahlreiche Ereignisse ihren unverrückbaren Platz bis heute. Die Entdeckung Amerikas durch Christoph Kolumbus (1492), die Reformation durch Martin Luther (1517), die Entdeckung der Röntgenstrahlen durch Wilhelm Conrad Röntgen (1895), die erste Herztransplantation durch Christiaan Barnard (1967) oder der erste Schritt eines Menschen auf dem Mond durch Neil A. Armstrong (1969). Bei Gott hingegen ist alles, was er schafft, ewig.“ Deshalb lesen wir in der Bibel: „Was Gott tut, das besteht für ewig“ (vgl. Prediger 3,14).

„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht mehr in der Finsternis umherirren, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

Die Bibel, Johannes 8,12

Wer erschuf das Universum?

Viele fragen sich, ob es Gott überhaupt gibt. Viele sind gar nicht mehr an Gott interessiert. Gleichzeitig fragen aber auch erstaunlich viele wieder nach Gott. Als Napoleon den französischen Mathematiker Pierre-Simon Laplace einmal fragte, warum Gott in seinem astronomischen Weltbild nicht vorkomme, hat dieser ihm gesagt: „Diese Hypothese habe ich nicht nötig, Sire!“ Mittlerweile suchen aber viele Wissenschaftler wieder nach einem übergeordneten Gesetz. Anders sind viele Fragen über die Entstehung unseres Lebens und des gesamten Universuns gar nicht zu beantworten. Wie beruhigend und schön ist es doch, wenn wir im 1. Buch Mose 1,1 lesen: „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde!“

Leben kann nur von Leben kommen

Der französische Chemiker und Mikrobiologe Louis Pasteur (1822-1895) sagte einmal im Hinblick auf die Frage, woher das Leben stammt: „Leben kann immer nur von Leben kommen.“ Dieser Satz hat sich bewahrheitet, das scheint ein Naturgesetz zu sein. Deshalb ist es interessant, dass Jesus von sich selbst sagt: „Ich bin das Leben“ (Johannes 14,6). Jede Welt- oder Lebensentstehungstheorie, in der Jesus nicht als Quelle und Urgrund des Lebens angesehen wird, wäre demzufolge zumindest fragwürdig. Das gilt in erster Linie für die Evolutionstheorie, die inzwischen sogar viele ernst zu nehmende Wissenschaftler für einen Irrtum halten, der Millionen von Menschen mit in den Abgrund des Unglaubens gerissen hat. Wir tun gut daran, wenn wir beginnen, diese Theorien zu hinterfragen, die so vielen Mensch das gesamte Leben verpfuscht und gestohlen haben. Gott stiehlt niemandem etwas. Er schenkt uns Leben. Wir müssen uns von ihm nur beschenken lassen.

„Denn durch ihn wurde alles erschaffen, was im Himmel und auf der Erde ist, das Sichtbare und das Unsichtbare.“

Die BIBEL, Kolosser 1,16

Wie hat Gott sich das mit Mann und Frau gedacht?

Eine Statistik des Statistischen Bundesamtes in Deutschland sagt, dass Frauen 100 Stunden mehr pro Jahr damit verbringen, mit ihren Freundinnen und Bekannten zu reden, während Männer durchschnittlich 186 Stunden mehr vor dem Fernseher oder dem Computer verbringen als Frauen. Früher glaubte man, dass solche Beobachtungen nur Klischees seien. Inzwischen ist vieles wissenschaftlich bestätigt. Die Unterschiede zwischen Mann und Frau reichen sogar noch viel weiter. Von Hirnarealen, die für kognitive Funktionen zuständig sind, bis hin zu antisozialem Verhalten, das bei Männern wesentlich häufiger auftritt als bei Frauen. Bleibt also die Frage, wie Männer mit Frauen und Frauen mit Männern am besten auskommen können.

»Gott hat am Anfang den Menschen als Mann und Frau geschaffen«

Die Bibel, Markus 10,6

Die häufigste Klage der Frauen über ihre Männer lautet: „Du hörst mir ja gar nicht richtig zu." Männer hören sehr oft aber tatsächlich zu, allerdings anders als Frauen. Denn während eine Frau vielleicht über ihre Probleme sprechen möchte, suchen Männer die Lösung, die sie gleich darauf präsentieren. Ihre Frau möchte vielleicht aber nur darüber sprechen. Die häufigste Klage der Männer über Frauen ist, dass Frauen sie ständig verändern möchten. Er fühlt sich bevormundet und möchte eigentlich nur geliebt, akzeptiert und respektiert werden.

Wie damit umgehen?

Heute ist ein Mann nicht mehr allein der Ernährer der Familie und trifft deshalb auch nicht mehr Entscheidungen allein. Das bringt naturgemäß Probleme mit sich. Wenn Männer sich bemühen, es allen recht zu machen und dabei immer mehr von ihrem Profil verlieren, stößt das Frauen ab, weil sie einen ganzen Mann möchten und keinen, der es nur allen recht machen will.

„Wenn mein Herz nicht spricht, dann schweigt auch mein Verstand, sagt die Frau. Schweige, Herz, damit der Verstand zu Wort kommt, sagt der Mann."

Marie von Ebner-Eschenbach (1830 - 1916), österreichische Dichterin

Die Feministin Debora Laake schreibt: „Vor 10 Jahren beklagten wir uns bitter darüber, wie alle Männer diesen Tick haben, dass sie hart und stark sein müssen und nicht weinen dürfen. Jetzt haben wir sie davon befreit. Wir wollten die sexuellen Rollenklischees zerstören, also haben wir sie zerstört, und jetzt? Jetzt sind wir auch nicht zufrieden." Wenn eine moderne Frau berufstätig ist, muss sie hart daran arbeiten, im Wettbewerb zu bestehen. Wie soll sie da noch gleichzeitig eine liebevolle Ehefrau und Mutter sein? Das ist das Dilemma, das sowohl bei Männern als auch bei Frauen oft zu großer Unsicherheit führt, .

Ein Profil, das zu uns passt

Im Alten Testament der Bibel heißt es von dem berühmten König David: „Er war ein Mann nach dem Herzen Gottes." Wie aber wird man zu einem Mann oder einer Frau nach dem Herzen Gottes? Dazu heißt es im 1. Buch Mose, Kapitel 1, Vers 27: „Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde. Als Mann und Frau schuf er sie." Wir wissen, was dann geschah. Als Adam Eva zum ersten Mal sah, rief voller Begeisterung aus: „Das ist Bein von meinem Bein und Fleisch von meinem Fleisch" (1. Mose 2,23). Im hebräischen Urtext steht hier ein Wortspiel, in dem die Einheit von Mann und Frau noch deutlicher zum Ausdruck kommt. Mann und Frau sind gleichberechtigt und bilden eine Einheit. Im hebräischen Urtext steht: „...und schuf sie als *sachar* und *nekebah*." Das heißt, hier werden zwei ganz verschiedene Begriffe benutzt, die sowohl vom Klang als auch vom Schriftbild her weit auseinanderliegen. Daran wird deutlich: Mann und Frau sind beide Ebenbilder Gottes, aber sie sind sehr verschieden und zwar nicht nur biologisch, sondern in allen Bereichen.

Die Unterschiedlichkeit geht viel tiefer. Sie hat sich nicht einfach so ergeben, wie viele glauben. Sie ist auch nicht das Ergebnis von Erziehung oder Tradition, sondern entspricht dem Schöpfungswillen Gottes. Gott hat sich uns Menschen als Mann und Frau gedacht. Deshalb besteht unsere Aufgabe jetzt darin, herauszufinden, was der Sinn dahinter ist. Gottes Plan ist es jedenfalls, dass wir als Männer und als Frauen leben, so als würde er Männern zurufen: „Lebt das, was ihr seid: Seid Männer. Hört auf, ständig ziellos umherzutreiben. Glaubt nicht alles, was man euch über die neue Männlichkeit, den modernen oder den weichen Mann erzählt. Fangt an, wieder so zu leben, wie Gott sich das für euch vorstellt."

Merkmale echter Männlichkeit

Ein richtiger Mann ist Mann genug, um zugeben zu können, dass er Gott braucht. Deshalb setzt er alles daran, eine tiefe und echte Beziehung zu Gott aufzubauen, zu pflegen und zu vertiefen. Gott selbst sehnt sich danach, mit uns in einer Vater-Sohn-Beziehung zu leben. Eine Beziehung, die von Wärme, Liebe, Disziplin und Annahme geprägt ist.

Ein Mann „nach dem Herzen Gottes" ist also zuerst einmal ein Mann, der in einer tiefen Verbindung mit seinem himmlischen Vater lebt. Auch in der tiefsten menschlichen Beziehung bleibt immer noch ein Stück Einsamkeit zurück. Diese zu überwinden, ist letztlich gar nicht möglich. Das wird es erst bei Gott im Himmel geben. Wenn wir allerdings Jesus Christus vertrauen und glauben, wird diese Einsamkeit aufgehoben sein, weil die Gemeinschaft mit Gott uns ganz erfüllen wird.

Wir leben heute in einer Welt des Wohlstandes mit vielen Freizeitangeboten und technischen Kommunikationsmöglichkeiten, wie es sie noch zu keiner anderen Zeit gab. Dennoch reden Menschen aneinander vorbei, vor allem in den Ehen. Die Folge sind Trennungen, ältere Menschen, die abgeschoben werden, was oft zu großem Elend und bitterer Einsamkeit führt. Deshalb ist es wichtig und gut, wenn wir uns mit diesem Thema auseinandersetzen und etwas dagegen tun, sei es für uns selbst oder auch für andere. Denn nur wenn wir die Zusammenhänge begreifen, werden wir zu gegebener Zeit dann auch imstande sein, etwas daran zu ändern, ehe wir selbst in der Falle der Einsamkeit stecken und gar nichts ändern können.

»Gib mir, mein Sohn, dein Herz und lass deinen Augen meine Wege wohlgefallen.«

Die Bibel, Sprüche 23,26,6

Empfehlungen aus der ERF Videothek

ERF Mensch Gott

Was macht einen Mann aus?

Von seinem Vater hört Andy Kögl nur: „Aus dir wird nie was!“ Obwohl er seinen Vater seit der Scheidung der Eltern kaum sieht, setzt er von nun an alles daran, ihm das Gegenteil zu beweisen. Äußerlich führt das zum Erfolg - aber innerlich ist er völlig haltlos. Sein Leben ist eine Fassade - bis er jemanden kennen lernt, der ihm echte Antworten geben kann.

ERF Mensch Gott

Der Atheist und die Bibel

Strenggläubiger, missionarischer Atheist – so bezeichnete sich Dr. Andreas Heesemann. Überraschend wird er auf einem Selbstfindungstrip mit der Bibel konfrontiert – und versteht kein Wort. Das weckt seine Neugier. Doch am Ende ist es das Leben einer hilflosen alten Frau, das ihn auf einen völlig neuen Trip schickt: einen Gottfindungstrip.

Michael Stahl

Wenn das Lob des Vaters fehlt

Jeder Mensch sehnt sich nach Lob & Anerkennung. Welche Rolle spielt dabei das Lob eines Vaters. Was wenn dieser nicht da ist? Wenn er Lob und Liebe nicht aussprechen kann? Wer kann letztendlich all unsere Sehnsüchte stillen? Wer hat diese Sehnsüchte übehaupt in unsere Herzen gelegt?

„Du bist der erste Mann in meinem Leben, der mich gelobt hat“

Fenster zum Sonntag

Thomas Middelhoff – Das Geständnis eines Topmanagers

Er war der bestbezahlte Manager Deutschlands und gehörte zur Wirtschaftselite dieser Welt. 2014 landet Middelhoff wegen Veruntreuung im Gefängnis und auf dem steinharten Boden der Realität. In der Zelle beginnt sich sein Charakter langsam zu verändern.

Fenster zum Sonntag

Zweifeln und glauben

Regula Kempf konnte Zweifler immer gut verstehen und wollte selbst nie gläubig werden. Pia und Christoph Wälchli sind christlich aufgewachsen, Jesus haben sie dennoch nicht gekannt. Der Naturwissenschaftler und Atheist Prof. Dr. Siegfried Scherer erzählt, wie erdurch seine Studien zu einer neuen Überzeugung gefunden hat.

ERF Mensch Gott

Wissenschaftler sucht Gott

Dr. Thomas Kotulla wird plötzlich schwer krank. Die Ärzte finden keine Ursache. Er muss sich mit dem Sterben auseinander setzen. Doch was kommt nach dem Tod? Als Wissenschaftler stellt diese Frage sein Weltbild auf den Kopf.

Für junge Menschen

Crosstalk

Mann und Frau – Eins Und doch Verschieden

Ein Mann mit einer Frau in einer Ehe – so hat Gott es sich gedacht. Aber warum? Und wie genau sieht diese großartige Idee aus? Chris & Natha machen sich Gedanken darüber, warum Gott mit Frau und Mann zwei unterschiedliche Charaktere geschaffen hat und wie sie zusammenwirken können.

„Nimm dich in deiner Identität so an, wie Gott dich geschaffen hat!“

Life Lion

Warum Kinderlieder für mich der Horror sind

Der Vater von Rose De Jesus hat ihre Familie verlassen, als sie zwei Jahre alt war. Im Interview erzählt sie, was das für Folgen für ihre Entwicklung und für ihre Liebesbeziehungen hatte und wie sie von ihrem sogenannten „Vaterkomplex“ frei wurde.

Apologetik Projekt

Kann man Gott beweisen?

In verschiedenen Bereichen lassen sich keine „Beweise“ im eigentlichen Sinne liefern, so dass wir auf Indizien angewiesen sind. Die Gottesfrage fällt mit Sicherheit in diese Themengruppe hinein. Gott lässt sich wahrscheinlich nicht beweisen, aber seine Existenz lässt sich sehr gut begründen!

Online unter erf-medien.com

Viele weitere Sendungen über bewegende Lebensgeschichten und interessante Themen finden Sie online in unserer Videothek. Entdecken Sie unsere Empfehlungen unter:

www.erf-medien.com/videothek

„This is a man‘s world“
Die Welt der Männer

In der Nacht vor seinem Tod sagte der der bekannte Schweizer Theologe Karl Barth zu seinem Freund Eduard Thurneysen am Telefon: „Ja, die Welt ist dunkel. …. Nur ja die Ohren nicht hängen lassen! Nie! Denn es wird regiert, nicht nur in Moskau oder in Washington oder in Peking, sondern … hier auf Erden, aber ganz von oben, vom Himmel her!“

Die Geschichte am Telefon ereignete sich 1968. Das ist lange her. Aber aktuell wie nie. Denn viele Machthaber dieser Welt, vor allem die autokratischen, also die, die von keinem Volk jemals wirklich legitimiert worden sind, gebärden sich immer selbstherrlicher und rücksichtsloser. Sie haben scheinbar alles in der Hand, können bestimmen über Leben und Tod, über Krieg und Frieden, über Wohl und Wehe. Sie fördern die, die sich ihnen bedingungslos ergeben, und verhaften, foltern und ermorden die, die sich ihnen in den Weg stellen. Sie verschieben Grenzen nach ihrem eigenen, egozentrischen Gutdünken, unterjochen Völker und Länder und löschen sie mitunter sogar aus. Menschliche Machthaber, die weder Tod noch Teufel fürchten – und schon gar keinen Gott. Wer niemanden **neben** sich duldet, duldet erst recht niemanden **über** sich.

Fast alle sind Männer, klar. Die haben Großes geleistet, ja. Aber auch unermessliches Elend in die Welt gebracht. „This is a Man`s World“ sang Tom Jones schon 1967.

Und wir? Wir fürchten uns. Vor ihrer Macht. Ihrer Willkür. Ihren Launen. Wir erleben und erleiden, wie ihnen unsere liberalen, demokratisch gewählten Regierungen kaum etwas entgegensetzen können, weil Demokratie ein langwieriger, aufreibender und schweißtreibender Prozess ist, in den möglichst viele eingebunden werden müssen.

Es wird regiert? Ja. In Moskau! Peking! Ankara und Pjöngjang!

Nein, sagt Karl Barth. Es wird von ganz oben her regiert. Vom Himmel her. Das sagt übrigens auch die Bibel. „Es freue sich der Himmel, und die Erde sei fröhlich, und man sage unter den Völkern, dass **der Herr** regiert.“ (1. Chronik 16,31).

Leider ist dieses himmlische Regiment oft genug alles andere als augenscheinlich. Und nicht wenige zweifeln und verzweifeln zuweilen daran. „Warum schlägt Gott nicht zuweilen mit Eisenbahnschienen drein?“ hat der Essener Jugendpfarrer Wilhelm Busch einmal provozierend gefragt. Er tut’s nicht. Wenigstens nicht oft. Warum? Ich weiß es nicht. Es hat aber wohl etwas damit zu tun, dass Gott seine Menschen manchmal sich selbst überlässt, sie laufen lässt auf den Wegen, für die sie sich entschieden haben. Wer nicht nach Gottes gutem Willen fragt, der muss eben die Folgen seiner Entscheidung tragen. So ist die große Weltgeschichte manchmal auch ein Stück Weltgericht. Gott wartet geduldig, dass Menschen umkehren zu ihm und seiner Liebe und seinen Werten für die Welt und das Leben glauben. Die Kleinen und auch die Großen, die Frauen und auch die Männer. Währenddessen bleibt uns oft nicht mehr übrig als zu warten, vertrauen, hoffen und beten. So wie Jesus es im Vaterunser formuliert: „Dein Reich komme.“ Und es komme bitte sichtbar. „Dein Wille geschehe.“ Und er geschehe bitte erkennbar. Wir wissen es ja, wenn wir die Geschichte anschauen: Die Reiche dieser Welt vergehen. Und die Gewaltherrscher und Despoten müssen winselnd abtreten. Doch Gottes Reich wird kommen.

Gottes Reich wird kommen.

JÜRGEN WERTH ist Liedermacher, Autor zahlreicher Bücher und war langjähriger Leiter des ERF Deutschland.

Glauben in der Welt des Denkens

Macht Wissenschaft den Glauben überflüssig? Dieser Meinung sind viele Universitätsangehörige. Aber ist es wirklich so?

In der Welt der Wissenschaft gilt nur das, was auch bewiesen – oder zumindest nicht widerlegt – werden kann. Wer offen von seinem Glauben spricht und die Bibel ernst nimmt, wird schnell als naiv angesehen und trifft oft auf Unverständnis.
Aber gibt es nicht eine lange Liste weltbekannter Wissenschaftler, die tief gläubig waren und denen wir dennoch oder gerade deshalb große wissenschaftliche Errungenschaften in Vergangenheit und Gegenwart zu verdanken haben? Denken wir nur an so berühmte Namen wie Johannes Kepler, Galileo Galilei oder Blaise Pascal – sie alle glaubten an den Gott der Bibel. Ihr Glaube war für sie kein Hindernis, im Gegenteil. Wie kann das sein?

Größer als die Grenzen der Wissenschaft

Wir wissen, dass die Natur und auch unsere Gesellschaft gewissen Gesetzmäßigkeiten unterliegen. Der, von dem diese Gesetzmäßigkeiten kommen, muss größer sein als alles, was er geschaffen hat. Deshalb kann er auch nicht durch die Messwerkzeuge unserer Welt erforscht und bewiesen werden. Er ist der Schöpfer aller Dinge, dem wir unser Leben verdanken.

Die Frage nach dem Warum

„Wenn ich verstehe, wie ein Computer einen anderen Computer herstellt, habe ich damit nicht die Existenz von Bill Gates widerlegt“, schreibt Dr. Alexander Fink vom Institut für Glaube und Wissenschaft. Die Wissenschaft kann uns die Frage nach dem Wie weitestgehend beantworten. Die Frage nach dem Warum wird letztlich allein durch die Existenz Gottes erklärbar. Denn nur weil wir verstehen, wie die Schwerkraft funktioniert, können wir noch nicht erklären, warum sie entstanden ist. Gleichzeitig können wir damit nicht ausschließen, dass es jemanden gibt, der hinter all diesen Naturgesetzen steht, die wir kennen.

Der Einfluss der Weltanschauungen

Wer sagt, dass alles aus Zufall entstanden sei, äußert im Grunde lediglich eine Behauptung, die inzwischen selbst unter Evolutionswissenschaftlern umstritten ist. Er hat damit noch nichts bewiesen. Derlei Erklärungen sind viel eher Glaubenssätze als überprüfbare Realitäten.

Gott hat uns Menschen einen Verstand gegeben. Darüber dürfen wir uns freuen. Selbstverständlich können wir unseren Verstand auch dazu gebrauchen, die Vielfalt von Gottes Schöpfung zu entdecken und zu erforschen. Aus dieser Motivation heraus sind einige Christen zu Wissenschaftlern geworden. Die Wissenschaft macht den Glauben nicht überflüssig, sie kann uns vielmehr daran erinnern, dass es den Gott der Bibel tatsächlich gibt, der uns Menschen und alles rund um uns geschaffen hat und tagtäglich erhält.

Empfehlenswerte Bücher zum Thema:

- **Wozu Glaube, wenn es Wissenschaft gibt?** von John Lennox, SCM R. Brockhaus, 2019, ISBN: 978-3-4172689-2-8
- **Richard Dawkins, C.S. Lewis und die großen Fragen des Lebens** von Alister McGrath, Gerth Medien, 2020, ISBN: 978-3-9573467-1-1
- **Das geplante Universum** von Markus Widenmeyer (Hrsg.), SCM Hänssler, ISBN: 978-3-7751596-0-9

Thema des Monats

Was für Männer braucht die Welt?

Referenten: **Prof. Dr. Volker Gäckle, Klaus Güntzschel und Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein**

1. Als Mann überleben zwischen Familie, Beruf und Verein, 1. Teil
2. Als Mann überleben zwischen Familie, Beruf und Verein, 2. Teil
3. Das Herz der Väter, 1. Teil
4. Das Herz der Väter, 2. Teil
5. Wenn Gott Männern das Leben erklärt, 1. Teil
6. Wenn Gott Männern das Leben erklärt, 2. Teil

Stark, erfolgreich, diszipliniert, ...unsere Gesellschaft stellt große Anforderungen daran, wie ein echter Mann sein sollte. Gleichzeitig werden Stimmen laut, die genau das beenden wollen. Männer sollen Gefühle und Schwäche zeigen dürfen und aus ihrem Rollenbild ausbrechen. Die Frage bleibt, was einen Mann eigentlich ausmacht. Wie kann er mit den Herausforderungen seines Alltags umgehen und welche Eigenschaften sollte er sich aneignen?
In all diesen Fragen und dem Wandel, dem unser Geschlechterbild durch die Jahrzehnte immer wieder unterworfen ist, brauchen wir zeitlose Wahrheiten darüber, wer wir sind und wer wir werden sollen. Es lohnt sich deshalb, zu untersuchen, wie sich Gott, unser Schöpfer, den Mann gedacht hat und welche praktischen Lebenstipps speziell für Männer er in seinem Wort bereithält.

Ist Glauben vernünftig?

Referenten: **Prof. Dr. Thomas Schimmel, Dr. Martin Ernst, Dr. Markus Liebelt**

1. Faszination Universum und die Frage nach Gott, 1. Teil
2. Faszination Universum und die Frage nach Gott, 2. Teil
3. Evolution mit Gott – ist das möglich?, 1. Teil
4. Evolution mit Gott – ist das möglich?, 2. Teil
5. Warum der Glaube an Gott vernünftig ist, 1. Teil
6. Warum der Glaube an Gott vernünftig ist, 1. Teil

Ist es naiv, dumm oder gar wissenschaftsfeindlich an einen Schöpfergott zu glauben? Kann man die Vorstellungen über die Entstehung der Erde und der Lebewesen, die an den Universitäten, in der Schule und in den Medien gelehrt werden, mit den Aussagen der Bibel vereinen? Gibt es gute Gründe, an den Gott der Bibel zu glauben? Auf diese Fragen gehen der Physiker Prof. Dr. Thomas Schimmel, der Geologe Dr. Martin Ernst und der Leiter einer theologischen Ausbildungsstätte Dr. Markus Liebelt ein.
Hören Sie hin und lassen Sie sich ins Staunen versetzen über die Genialität des Universums und der Naturgesetze, über die Komplexität von Menschen und Tieren. Die Vorträge sind eine Hilfe, um den Aussagen der Bibel auf den Grund zu gehen und sich selbst ein Bild davon zu machen, ob sie vernünftig sind.

Das Thema des Monats von ERF Süd - auch als Podcast!

Auf der Informationsplattform
www.glaube.at/impulse/erf-sued

GLAUBE.at

Empfehlungen aus der ERF Audiothek

Forum Familie

Die Suche nach dem idealen Vater

mit Werner Zimmermann

Wahrscheinlich würde niemand seine Eltern als perfekt bezeichnen. Selbst wenn die Erziehung im Großen und Ganzen gelingt und die Kinder eine gute Beziehung zu Vater und Mutter haben – alle Eltern machen Fehler. Werner Zimmermann macht sich in dieser Sendung auf die Suche nach dem idealen Vater. Hintergrund seiner Ansprache ist Jesu Gleichnis vom Vater zweier Söhne, deren Leben ganz unterschiedlich verlaufen sind.

Thema des Monats

Männer - wie sollten sie sein?, 2. Teil

mit Dr. Siegfried Bäuerle

Eine Berufung ist eine Ehre, aber auch eine Aufgabe. Was wird heute vom Mann erwartet? Was erwartet Gott von ihm? Was sollte seine Rolle in der Familie und im Beruf sein?

Immer wieder sonntags

Wie die Wissenschaft uns verändert

Wie die Wissenschaft entstand
mit Prof. Dr. Wolfgang Leisenberg

Wenn etwas „wissenschaftlich“ bewiesen ist, macht das auf viele Menschen heute einen großen Eindruck. Ohne Zweifel gibt es viele nützliche wissenschaftliche Errungenschaften. Andererseits haben namhafte Wissenschaftler immer wieder auch Theorien ersonnen, die als gültig übernommen wurden, obwohl überzeugende Nachweise bislang fehlen. Fest steht: Das Aufkommen der Wissenschaften hat unser Leben stark verändert.

Glaube und Denken

Jesus für Skeptiker

Gute Gründe für den Glauben
mit Dr. Jürgen Spieß

Kann man als einigermaßen vernünftiger Mensch des 21. Jh. noch an Gott glauben? Und wenn ja: Gibt es gute Gründe für einen solchen Glauben? Um diese Fragen dreht sich ein Vortrag des Marburger Althistorikers Dr. Jürgen Spieß.

Christsein Heute

„Alles nicht wahr?!“

10 Fragen an den christlichen Glauben, 1. Teil
mit Prof. Dr. Werner Gitt

Mit der Aufklärung kommen immer mehr kritische Fragen zum Christentum und zur Bibel auf. Sich mit Glauben und Religion kritisch auseinanderzusetzen ist ein wichtiger Aspekt in unserem Leben. Selbst wer mit Glaube und Religion nichts anfangen kann, sollte seinen Standpunkt kritisch hinterfragen.

Online unter erf-medien.com

Vorträge und Predigten aus dem aktuellen und vergangenen Programm des ERF kostenlos als Mp3 hören. Unsere Empfehlungen und viele weitere Sendungen finden Sie online in unserer Audiothek:

www.erf-medien.com/audiothek

Wort zum Tag

Jeden Morgen um 6.30 und um 7:30 Uhr

Tägliche Andachten zu einer Bibelstelle auf Basis der bekannten und viel gelesenen Losungen der Herrnhuter Brüdergemeine.

Mittendrin

Jeden Morgen um 6.00 und um 7:00 Uhr und nachmittags um 13:00 Uhr

Alltagsbezogene, persönliche Gedanken und lebensnahe Auslegungen zu verschiedenen Texten der Bibel.

Thema des Monats

Einen Überblick zu unseren Thema des Monats-Sendungen finden Sie auf Seite 16.

Das neue Online-Angebot von ERF Süd!

ERF Süd

- ERF Süd Webradio
- ERF Süd Audiothek
- ERF Süd Videothek
- ERF Süd Journal
- ERF Social Media
- uvm.

zu finden unter:

erfsued.com

erf-medien.com

Do 30.06.

05.00 Christsein Heute
Versöhnung leben
Heinrich Kaufmann
08.00 Christsein Heute
Läuft es auch ohne Gott?
Friedhold Vogel
11.00 Einführung in die Bibel
Die Psalmen beten
Daniel Gruber
12.05 Bibel Heute
Richter 13,1-25
16.00 Durch die Bibel
Hebräer 13,4-8
17.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
20.30 Christsein Heute
Auge um Auge?
Markus Baum
22.00 Durch die Bibel
Hebräer 13,4-8
23.30 ERF für SIE
Formenreichtum im Gebet (2)
Barbara Necker
01.00 Einführung in die Bibel
Die Psalmen beten
Daniel Gruber
02.00 Bibel Heute
Richter 14
04.00 Durch die Bibel
Hebräer 13,9-25

Fr 01.07.

05.00 ERF für SIE
Formenreichtum im Gebet (2)
Barbara Necker
08.00 Christsein Heute
Auge um Auge?
Markus Baum
11.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
12.05 Bibel Heute
Richter 14,1-20
16.00 Durch die Bibel
Hebräer 13,9-25
17.00 Glaube + Denken
Die Ethik der digitalisierten Welt
Harald J. Bolsinger
20.30 ERF für SIE
Den Demütigen
Joni Eareckson-Tada
22.00 Durch die Bibel
Hebräer 13,9-25
23.30 Dranbleiben
Wenn wir missbraucht wurden
Charles F. Stanley / Martin Wahl
01.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
02.00 Bibel Heute
Richter 15,1-16,3
04.00 Andachtszeit
Sicher bei Gott!

Sa 02.07.

05.00 Dranbleiben
Wenn wir missbraucht wurden
Charles F. Stanley / Martin Wahl
08.00 ERF für SIE
Den Demütigen
Joni Eareckson-Tada
09.00 Kinderkiste
11.00 Glaube + Denken
Die Ethik der digitalisierten Welt
Harald J. Bolsinger
12.05 Bibel Heute
Richter 15,1-16,3
17.00 Radiotreff
Ein Blick zurück
Renatus Czeskleba
19.00 Kinderkiste
20.30 Christsein Heute
ErMUTigung (3)
Daniel Hoster
22.00 Andachtszeit
Sicher bei Gott!
23.30 Christsein Heute
Das unverschämte Evangelium (2)
Markus Pfeil
01.00 Gedanken zum Sonntag
02.00 Bibel Heute Psalm 52
03.00 Gottesdienst
Erwählt ist, wer glaubt
Andreas Schröder
04.00 Helden des Glaubens
Heinrich Grüber

So 03.07.

05.00 Christsein Heute
Das unverschämte Evangelium (2)
Markus Pfeil
08.00 Helden des Glaubens
Heinrich Grüber
09.00 Gedanken zum Sonntag
Gute Nachrichten
10.00 Bibel Heute
Psalm 52
11.00 Gottesdienst
Erwählt ist, wer glaubt
Andreas Schröder
12.05 Sonntagskonzert
15.00 Gedanken zum Sonntag
16.00 Helden des Glaubens
Heinrich Grüber
17.00 Andachtszeit
Sicher bei Gott!
18.00 Gottesdienst
Erwählt ist, wer glaubt
Andreas Schröder
20.30 Christsein Heute
Christ geworden, was nun? (3)
Christian Dirks
23.30 Christsein Heute
Tropenparadies und Tamil Tigers
Ivor Poobalan
01.00 Glaube + Denken
02.00 Bibel Heute Richter 16,4-22
03.00 Thema des Monats (1)
04.00 Durch die Bibel Hosea Einf.

11:00 - Einführung in die Bibel
Manche Herausforderungen kosten große Kraft. Da tut es gut, von Jesus zu lernen, wie er mit Bruch-Situationen umgegangen ist.

8:00 - Christsein Heute
Es gibt Menschen, die schlecht und ungerecht handeln. Jesu Rat ist: Geht auch mit diesen Menschen gut und barmherzig um.

19:00 - Kinderkiste
Konzentriert hantiert Thomas an seinem Taschenmesser. Als er es Eric reicht, fällt es in den Gulli. Da machen sie einen Fund …

8:00 - Pioniere des Glaubens
Toleranz und Religionsfreiheit sind kein Ideen der Moderne. William Penn hat sich bereits im 17. Jahrhundert dafür stark gemacht.

Mo 04.07.

05.00 Christsein Heute
Tropenparadies und Tamil Tigers
Ivor Poobalan
08.00 Christsein Heute
Christ geworden, was nun? (3)
Christian Dirks
10.00 Thema des Monats (1)
11.00 Radiotreff
Ein Blick zurück
Renatus Czeskleba
12.05 Bibel Heute
Richter 16,4-22
16.00 Durch die Bibel
Hosea Einführung (1)
17.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (1)
Arne Kopfermann
18.00 Thema des Monats (1)
20.30 Dranbleiben
Die große Einladung
Werner Burkhardt
22.00 Durch die Bibel Hosea Einf.
23.30 Christsein Heute
Eine Expertin in Sachen Mut
Katrin Kroll
01.00 Radiotreff
Ein Blick zurück
Renatus Czeskleba
02.00 Bibel Heute Richter 16,23-31
03.00 Thema des Monats (2)
04.00 Durch die Bibel Hosea Einf.

Di 05.07.

05.00 Christsein Heute
Eine Expertin in Sachen Mut
Katrin Kroll
08.00 Dranbleiben
Die große Einladung
Werner Burkhardt **10.00**
Thema des Monats (2)
11.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (1)
Arne Kopfermann
12.05 Bibel Heute
Richter 16,23-31
16.00 Durch die Bibel
Hosea Einführung (2)
17.00 Forum Familie
(Gem)einsam unterwegs
Andreas Schäfer
18.00 Thema des Monats (2)
20.30 Christsein Heute
Unter Indianern und Eskimos
Martin Hornfischer
22.00 Durch die Bibel Hosea Einf.
23.30 Christsein Heute
Tiefer gehen (1)
Sabine Bockel
01.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (1)
Arne Kopfermann
02.00 Bibel Heute Ruth 1,1-22
03.00 Thema des Monats (3)
04.00 Durch die Bibel Hosea 1,1-2,1

Mi 06.07.

05.00 Christsein Heute
Tiefer gehen (1)
Sabine Bockel
08.00 Christsein Heute
Unter Indianern und Eskimos
Martin Hornfischer
10.00 Thema des Monats (3)
11.00 Forum Familie
(Gem)einsam unterwegs
Andreas Schäfer
12.05 Bibel Heute
Ruth 1,1-22
16.00 Durch die Bibel
Hosea 1,1-2,1
17.00 Einführung in die Bibel
Brüche in unserem Leben (1)
Dr. Ekkehard Graf
18.00 Thema des Monats (3)
20.30 Christsein Heute
Das ewige Wort
Pfr. Ulrich Parzany
22.00 Durch die Bibel Hosea 1,1-2,1
23.30 Christsein Heute
Wir als Lernende
Steffen Schulte
01.00 Forum Familie
(Gem)einsam unterwegs
Andreas Schäfer
02.00 Bibel Heute Ruth 2,1-23
03.00 Thema des Monats (4)
04.00 Durch die Bibel Hosea 2,1-17

Do 07.07.

05.00 Christsein Heute
Wir als Lernende
Steffen Schulte
08.00 Christsein Heute
Das ewige Wort
Pfr. Ulrich Parzany
10.00 Thema des Monats (4)
11.00 Einführung in die Bibel
Brüche in unserem Leben (1)
Dr. Ekkehard Graf
12.05 Bibel Heute
Ruth 2,1-23
16.00 Durch die Bibel
Hosea 2,1-17
17.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
18.00 Thema des Monats (4)
20.30 Christsein Heute
Segne deine Feinde!
Andreas Hornung
22.00 Durch die Bibel Hosea 2,1-17
23.30 ERF für SIE
Vitamine für die Seele
Irene Penz
01.00 Einführung in die Bibel
Brüche in unserem Leben (1)
Dr. Ekkehard Graf
02.00 Bibel Heute Ruth 3,1-18
03.00 Thema des Monats (5)
04.00 Durch die Bibel Hos. 2,18-3,2

Fr 08.07.

05.00 ERF für SIE
Vitamine für die Seele
Irene Penz
08.00 Christsein Heute
Segne deine Feinde!
Andreas Hornung
10.00 Thema des Monats (5)
11.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
12.05 Bibel Heute
Ruth 3,1-18
16.00 Durch die Bibel
Hosea 2,18-3,2
17.00 Glaube + Denken
Blaues Blut
Markus Baum
18.00 Thema des Monats (5)
20.30 ERF für SIE
Vitamine für den Geist
Irene Penz
22.00 Durch die Bibel Hos. 2,18-3,2
23.30 Dranbleiben
Gottes Gegenwart erleben
Werner Burkhardt
01.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
02.00 Bibel Heute Ruth 4,1-22
03.00 Thema des Monats (6)
04.00 Andachtszeit

Sa 09.07.

05.00 Dranbleiben
Gottes Gegenwart erleben
Werner Burkhardt
08.00 ERF für SIE
Vitamine für den Geist
Irene Penz
09.00 Kinderkiste
10.00 Thema des Monats (6)
11.00 Glaube + Denken
Blaues Blut
Markus Baum
12.05 Bibel Heute
Ruth 4,1-22
17.00 Radiotreff
Würfelt Gott? (1)
Dr. Peter Hägele
18.00 Thema des Monats (6)
19.00 Kinderkiste
20.30 Christsein Heute
ErMUTigung (4)
Andreas Malessa
22.00 Andachtszeit
23.30 Christsein Heute
Prioritäten setzen
Anton Schulte
01.00 Gedanken zum Sonntag
02.00 Bibel Heute Psalm 42
03.00 Gottesdienst
Wenn Jesus wieder auf die Füße hilft
Lothar Bublitz
04.00 Pioniere des Glaubens

So 10.07.

05.00 Christsein Heute
Prioritäten setzen
Anton Schulte
08.00 Pioniere des Glaubens
William Penn
09.00 Gedanken zum Sonntag
Geteilte Last ist halbe Last
10.00 Bibel Heute Psalm 42
11.00 Gottesdienst
Wenn Jesus wieder auf die Füße hilft
Lothar Bublitz
12.05 Sonntagskonzert
15.00 Gedanken zum Sonntag
Geteilte Last ist halbe Last
16.00 Pioniere des Glaubens
17.00 Andachtszeit
Die Angst ungeliebt zu sein
18.00 Gottesdienst
Wenn Jesus wieder auf die Füße hilft
Lothar Bublitz
20.30 Glaube - erlebt, gelebt
Mein Opa - ein Nazi-Verbrecher
Silvia Hess-Pauli
23.30 Christsein Heute
Split, Skopje und Brüssel
Marino Mojtic
01.00 Glaube + Denken
Blaues Blut
Markus Baum
02.00 Bibel Heute Johannes 5,1-18
04.00 Durch die Bibel Hosea 3,3-5

Stimmen aus Österreich

Die Sendungen in der Rubrik „Stimmen aus Österreich" wurden vom Redaktionsteam des ERF Österreich für ERF Süd produziert und redaktionell aufbereitet.

Ein Blick zurück
Mit Renatus Czeskleba
02. Juli um 17:00 Uhr

Vitamine für den Geist
Mit Irene Penz
08. Juli um 20:30 Uhr

ADRA Myanmar
Mit Marcel Wagner
19. Juli um 20:30 Uhr

Von Gottes Wort bewegt
Mit Klaus Eickhoff
24. Juli um 20:30 Uhr

Verletzte Seelen – Heilung nach Missbrauch
Mit Brigitte Wakolbinger
30. Juli um 20:30 Uhr

Vitamine für den Körper
Mit Irene Penz
05. August um 20:30 Uhr

Mo 11.07.
05.00 Christsein Heute
Split, Skopje und Brüssel
Marino Mojtic
08.00 Glaube - erlebt, gelebt
Mein Opa - ein Nazi-Verbrecher
Silvia Hess-Pauli
11.00 Radiotreff
Würfelt Gott? (1)
Dr. Peter Hägele
12.05 Bibel Heute
Johannes 5,1-18
14.00 Thema des Monats (1)
16.00 Durch die Bibel
Hosea 3,3-5
17.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (2)
Arne Kopfermann
20.30 Dranbleiben
Wenn wir uns schuldig fühlen
Charles F. Stanley / Martin Wah
22.00 Durch die Bibel
Hosea 3,3-5
23.30 Christsein Heute
Krisen durchstehen
Johannes Falk
01.00 Radiotreff
Würfelt Gott? (1)
Dr. Peter Hägele
02.00 Bibel Heute
Johannes 5,19-30
04.00 Durch die Bibel Hosea 4,1-6

20:30 - Dranbleiben
Viele versuchen sich Gottes Gunst zu erarbeiten. Doch Gott möchte eine Beziehung zu uns. Wie kann eine solche Beziehung aussehen?

Di 12.07.
05.00 Christsein Heute
Krisen durchstehen
Johannes Falk
08.00 Dranbleiben
Wenn wir uns schuldig fühlen
Charles F. Stanley / Martin Wahl
11.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (2)
Arne Kopfermann
12.05 Bibel Heute
Johannes 5,19-30
14.00 Thema des Monats (2)
16.00 Durch die Bibel
Hosea 4,1-6
17.00 Forum Familie
Was braucht mein Kind?
Linda Karbe
20.30 Christsein Heute
Wie auf Flügeln Gottes getragen
Ivanka Groß
22.00 Durch die Bibel
Hosea 4,1-6
23.30 Christsein Heute
Tiefer gehen (2)
Sabine Bockel
01.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (2)
Arne Kopfermann
02.00 Bibel Heute
Johannes 5,31-40
04.00 Durch die Bibel Hosea 4,7-19

11:00 - Buch der Woche
Durch einen Autounfall verlor Arne Kopfermann seine Tochter Sara. Er entdeckt in den Ruinen des Lebens die Schönheit des Glaubens.

Mi 13.07.
05.00 Christsein Heute
Tiefer gehen (2)
Sabine Bockel
08.00 Christsein Heute
Wie auf Flügeln Gottes getragen
Ivanka Groß
11.00 Forum Familie
Was braucht mein Kind?
Linda Karbe
12.05 Bibel Heute
Johannes 5,31-40
14.00 Thema des Monats (3)
16.00 Durch die Bibel
Hosea 4,7-19
17.00 Einführung in die Bibel
Brüche in unserem Leben (2)
Ulrich Mack
20.30 Christsein Heute
Eine lüsterne Begegnung
Albrecht von Aufseß
22.00 Durch die Bibel
Hosea 4,7-19
23.30 Christsein Heute
Light my fire!
Uwe Rechberger
01.00 Forum Familie
Was braucht mein Kind?
Linda Karbe
02.00 Bibel Heute
Johannes 5,41-47
04.00 Durch die Bibel Hosea 5

17:00 - Einführung in die Bibel
Was hat Glaube mit Gesundheit zu tun? Glaube kann gesund machen, aber wir müssen darauf achten, dass unser Glaube gesund ist.

Mo 18.07.
05.00 Christsein Heute
Wenn aus Terroristen Christen werden
Youssef
08.00 Christsein Heute
Ungezähmt
John Eldredge
10.00 Thema des Monats (1)
11.00 Radiotreff
Würfelt Gott? (2)
Dr. Peter Hägele
12.05 Bibel Heute
Johannes 6,22-34
16.00 Durch die Bibel
Hosea 7
17.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (3)
Arne Kopfermann
18.00 Thema des Monats (1)
20.30 Dranbleiben
Die Beziehung zu Gott vertiefen
Werner Burkhardt
22.00 Durch die Bibel Hosea 7
23.30 Christsein Heute
ErMUTigung (1)
Oliver Stier
01.00 Radiotreff
Würfelt Gott? (2)
Dr. Peter Hägele
02.00 Bibel Heute Johannes 6,35-51
03.00 Thema des Monats (2)
04.00 Durch die Bibel Hosea 8,1-9,6

Di 19.07.
05.00 Christsein Heute
ErMUTigung (1)
Oliver Stier
08.00 Dranbleiben
Die Beziehung zu Gott vertiefen
Werner Burkhardt
10.00 Thema des Monats (2)
11.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (3)
Arne Kopfermann
12.05 Bibel Heute
Johannes 6,35-51
16.00 Durch die Bibel
Hosea 8,1-9,6
17.00 Forum Familie
Heiraten - was sonst?
Willy Weber
18.00 Thema des Monats (2)
20.30 Christsein Heute
ADRA Myanmar
Marcel Wagner
22.00 Durch die Bibel Hosea 8,1-9,6
23.30 Christsein Heute
Tiefer gehen (3)
Sabine Bockel
01.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (3)
Arne Kopfermann
02.00 Bibel Heute Johannes 6,52-59
03.00 Thema des Monats (3)
04.00 Durch die Bibel Hos. 9,7-10,4

Mi 20.07.
05.00 Christsein Heute
Tiefer gehen (3)
Sabine Bockel
08.00 Christsein Heute
ADRA Myanmar
Marcel Wagner
10.00 Thema des Monats (3)
11.00 Forum Familie
Heiraten - was sonst?
Willy Weber
12.05 Bibel Heute
Johannes 6,52-59
16.00 Durch die Bibel
Hosea 9,7-10,4
17.00 Einführung in die Bibel
Gesunden im Glauben (1)
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
18.00 Thema des Monats (3)
20.30 Christsein Heute
Hoffnung für jeden
Anton Schulte
22.00 Durch die Bibel Hos. 9,7-10,4
23.30 Glaube - erlebt, gelebt
Vom Soldaten zum Seelsorger
Reinhold Ruthe
01.00 Forum Familie
Heiraten - was sonst?
Willy Weber
02.00 Bibel Heute Johannes 6,60-65
03.00 Thema des Monats (4)
04.00 Durch die Bibel Hos. 10,5-11,9

Do 14.07.
05.00 Christsein Heute
Light my fire!
Uwe Rechberger
08.00 Christsein Heute
Eine lüsterne Begegnung
Albrecht von Aufseß
11.00 Einführung in die Bibel
Brüche in unserem Leben (2)
Ulrich Mack
12.05 Bibel Heute
Johannes 5,41-47
14.00 Thema des Monats (4)
16.00 Durch die Bibel
Hosea 5
17.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
20.30 Christsein Heute
Ganz normal & ganz schön mutig!
Steffen Brack
22.00 Durch die Bibel
Hosea 5
23.30 ERF für SIE
Schluss mit „muss" - befreit leben!
Elena Lill
01.00 Einführung in die Bibel
Brüche in unserem Leben (2)
Ulrich Mack
02.00 Bibel Heute
Johannes 6,1-15
04.00 Durch die Bibel Hos. 5,15-6,11

20:30 - Christsein Heute
David gegen Goliath: Woher nimmt ein Teenager den Mut und riskiert sein Leben im Zweikampf mit einem Elitesoldaten?

Fr 15.07.
05.00 ERF für SIE
Schluss mit „muss" - befreit leben!
Elena Lill
08.00 Christsein Heute
Ganz normal & ganz schön mutig!
Steffen Brack
11.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
12.05 Bibel Heute
Johannes 6,1-15
14.00 Thema des Monats (5)
16.00 Durch die Bibel
Hosea 5,15-6,11
17.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (1)
Udo Vach
20.30 ERF für SIE
Die betrogene Frau
Mike Genung
22.00 Durch die Bibel
Hosea 5,15-6,11
23.30 Dranbleiben
Keine Verdammnis, sondern Liebe
Charles F. Stanley / Martin Wahl
01.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
02.00 Bibel Heute
Johannes 6,16-21
04.00 Andachtszeit

8:00 - Christsein Heute
Hiob erfährt unfassbares Leid und versteht Gott nicht mehr, dem er bislang vertraut hat und dem er auch weiterhin vertrauen möchte.

Sa 16.07.
05.00 Dranbleiben
Keine Verdammnis, sondern Liebe
Charles F. Stanley / Martin Wahl
08.00 ERF für SIE
Die betrogene Frau
Mike Genung
09.00 Kinderkiste
11.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (1)
Udo Vach
12.05 Bibel Heute
Johannes 6,16-21
14.00 Thema des Monats (6)
17.00 Radiotreff
Würfelt Gott? (2)
Dr. Peter Hägele
19.00 Kinderkiste
20.30 Christsein Heute
ErMUTigung (5)
Günter Veit
22.00 Andachtszeit
Blick in die Zukunft
23.30 Christsein Heute
Religion - der selbe Gott?
Ulrich Parzany
01.00 Gedanken zum Sonntag
02.00 Bibel Heute Psalm 73
03.00 Gottesdienst
Welches Opfer ist das richtige?
Andreas Schröder
04.00 Pioniere des Glaubens

11:00 - Glaube + Denken
Im 1. Jahrhuntert n. Chr. entwickelt sich das Christentum. Trotz Verfolgung werden verbreitet sich der Glaube im römischen Reich.

So 17.07.
05.00 Christsein Heute
Religion - der selbe Gott?
Ulrich Parzany
08.00 Pioniere des Glaubens
David Zeisberger
09.00 Gedanken zum Sonntag
Geschenkt
10.00 Bibel Heute Psalm 73
11.00 Gottesdienst
Welches Opfer ist das richtige?
Andreas Schröder
12.05 Sonntagskonzert
15.00 Gedanken zum Sonntag
16.00 Pioniere des Glaubens
17.00 Andachtszeit
Blick in die Zukunft
18.00 Gottesdienst
Welches Opfer ist das richtige?
Andreas Schröder
20.30 Glaube - erlebt, gelebt
Ungezähmt
John Eldredge
23.30 Christsein Heute
Wenn aus Terroristen Christen werden
Youssef
01.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (1)
Udo Vach
02.00 Bibel Heute Johannes 6,22-34
03.00 Thema des Monats (1)
04.00 Durch die Bibel Hosea 7

9:00 - Gedanken zum Sonntag
„Denn aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es."

Do 21.07.
05.00 Glaube - erlebt, gelebt
Vom Soldaten zum Seelsorger
Reinhold Ruthe
08.00 Christsein Heute
Hoffnung für jeden
Anton Schulte
10.00 Thema des Monats (4)
11.00 Einführung in die Bibel
Gesunden im Glauben (1)
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
12.05 Bibel Heute
Johannes 6,60-65
16.00 Durch die Bibel
Hosea 10,5-11,9
17.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
18.00 Thema des Monats (4)
20.30 Christsein Heute
Der unfassbare Gott (1)
Jürgen Mette
22.00 Durch die Bibel Hos. 10,5-11,9
23.30 ERF für SIE
Unterwegs auf dem Meer des Lebens
Annette Gerling
01.00 Einführung in die Bibel
Gesunden im Glauben (1)
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
02.00 Bibel Heute Johannes 6,66-71
03.00 Thema des Monats (5)
04.00 Durch die Bibel Hos. 11,10-14

Fr 22.07.
05.00 ERF für SIE
Unterwegs auf dem Meer des Lebens
Annette Gerling
08.00 Christsein Heute
Der unfassbare Gott (1)
Jürgen Mette
10.00 Thema des Monats (5)
11.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
12.05 Bibel Heute
Johannes 6,66-71
16.00 Durch die Bibel
Hosea 11,10-14,10
17.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (2)
Udo Vach
18.00 Thema des Monats (5)
20.30 ERF für SIE
Du bist wertvoll
Claudia Filker
22.00 Durch die Bibel Hos. 11,10-14
23.30 Dranbleiben
Einander helfen zu wachsen
Werner Burkhardt
01.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
02.00 Bibel Heute Johannes 7,1-13
03.00 Thema des Monats (6)
04.00 Andachtszeit

Sa 23.07.
05.00 Dranbleiben
Einander helfen zu wachsen
Werner Burkhardt
08.00 ERF für SIE
Du bist wertvoll
Claudia Filker
09.00 Kinderkiste
10.00 Thema des Monats (6)
11.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (2)
Udo Vach
12.05 Bibel Heute
Johannes 7,1-13
17.00 Radiotreff
Die Bibel spricht für sich (1)
Prof. Carsten Peter Thiede
18.00 Thema des Monats (6)
19.00 Kinderkiste
20.30 Christsein Heute
ErMUTigung (6)
Katharina Haubold
22.00 Andachtszeit
23.30 Christsein Heute
Gewissheit macht froh
Anton Schulte
01.00 Gedanken zum Sonntag
02.00 Bibel Heute Psalm 139
03.00 Gottesdienst
Wann ist ein Mann ein Mann?
Johannes Müller
04.00 Pioniere des Glaubens

So 24.07.
05.00 Christsein Heute
Gewissheit macht froh
Anton Schulte
08.00 Pioniere des Glaubens
John G. Paton
09.00 Gedanken zum Sonntag
Identität
10.00 Bibel Heute Psalm 139
11.00 Gottesdienst
Wann ist ein Mann ein Mann?
Johannes Müller
12.05 Sonntagskonzert
15.00 Gedanken zum Sonntag
16.00 Pioniere des Glaubens
John G. Paton
17.00 Andachtszeit
Ein Segen für Andere sein
18.00 Gottesdienst
Wann ist ein Mann ein Mann?
Johannes Müller
20.30 Glaube - erlebt, gelebt
Von Gottes Wort bewegt
Klaus Eickhoff
23.30 Christsein Heute
Gebet für Buddhisten
Joachim König
01.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (2)
Udo Vach
02.00 Bibel Heute Johannes 7,14-24
04.00 Durch die Bibel Jakobus 1,1-3

Buch der Woche

Mitten aus dem Leben

Arne Kopfermann

ISBN: 978-3-9573423-7-9
Broch., 112 Seiten
Verlag Gerth Medien
EUR 16,50

Wenn ein Sturm deine Welt aus dem Angeln hebt

Durch einen Autounfall verlor Arne Kopfermann seine 10-jährige Tochter Sara. Im Buch erzählt er seine Geschichte mit all ihren erschütternden, aber auch wundersamen Momenten. Sein Bericht geht unter die Haut, weil Arne Kopfermann es schafft, das auszudrücken, was so schwer in Worte zu fassen ist: Vom Ringen mit Gott, dem Aufgeben von falschen Glaubensvorstellungen. Vom Festhalten an der Liebe gegen alle Widerstände, aber auch von unverrückbarer, ewiger Hoffnung. Denn in den Ruinen des Lebens können wir die Schönheit des Glaubens entdecken.

Das Buch der Woche ist über den Online-Shop der ERF Buchhandlung Buchgalerie erhältlich unter ***www.buchgalerie.com***

Mo 25.07.

05.00 Christsein Heute
Gebet für Buddhisten
Joachim König
08.00 Glaube - erlebt, gelebt
Von Gottes Wort bewegt
Klaus Eickhoff
11.00 Radiotreff
Die Bibel spricht für sich (1)
Prof. Carsten Peter Thiede
12.05 Bibel Heute
Johannes 7,14-24
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,1-3
17.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (4)
Arne Kopfermann
20.30 Dranbleiben
Wenn wir frustriert sind (1)
Charles F. Stanley / Martin Wahl
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,1-3
23.30 Christsein Heute
ErMUTigung (2)
Susanne Mockler
01.00 Radiotreff
Die Bibel spricht für sich (1)
Prof. Carsten Peter Thiede
02.00 Bibel Heute
Johannes 7,25-31
04.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,3-8

20:30 - Dranbleiben
Gott regiert über unser Leben. Er hält es in seiner Hand und deshalb brauchen wir uns keine Sorgen zu machen. Wir gehören dem Herrn!

Di 26.07.

05.00 Christsein Heute
ErMUTigung (2)
Susanne Mockler
08.00 Dranbleiben
Wenn wir frustriert sind (1)
Charles F. Stanley / Martin Wahl
11.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (4)
Arne Kopfermann
12.05 Bibel Heute
Johannes 7,25-31
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,3-8
17.00 Forum Familie
Leben. Lieben. Leiden.
Wiebke Topf
20.30 Christsein Heute
Alter Wein in neuen Schläuchen (1)
Lothar Käser
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,3-8
23.30 Christsein Heute
Jesus als Lehrer
Klaus Schmidt
01.00 Buch der Woche
Mitten aus dem Leben (4)
Arne Kopfermann
02.00 Bibel Heute
Johannes 7,32-39
04.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,9-12

11:00 - Buch der Woche
Auf seiner siebentägigen Tour durch den Himalaja erlebt David Platt Not und Elend, die alle seine Vorstellungen sprengen.

Mi 27.07.

05.00 Christsein Heute
Jesus als Lehrer
Klaus Schmidt
08.00 Christsein Heute
Alter Wein in neuen Schläuchen (1)
Lothar Käser
11.00 Forum Familie
Leben. Lieben. Leiden.
Wiebke Topf
12.05 Bibel Heute
Johannes 7,32-39
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,9-12
17.00 Einführung in die Bibel
Gesunden im Glauben (2)
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
20.30 Christsein Heute
Himmelweit: Ewigkeit im Blick
Prof. Dr. Peter Zimmerling
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,9-12
23.30 Christsein Heute
Wer glaubt, zittert nicht
Udo Vach
01.00 Forum Familie
Leben. Lieben. Leiden.
Wiebke Topf
02.00 Bibel Heute
Johannes 7,40-52
04.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,13-15

11:00 - Forum Familie
Josia kommt behindert zu Welt. Der Junge leidet am TAR-Syndrom. Heute ist er Schwimmsportler, der bei Wettkämpfen gewonnen hat.

Mo 01.08.

05.00 Christsein Heute
Hausgötzen und Schulgebet
Lynn Yee
08.00 Christsein Heute
Kompromisse mit der Welt
Christian Dirks
11.00 Radiotreff
Die Bibel spricht für sich (2)
Prof. Carsten Peter Thiede
12.05 Bibel Heute
Johannes 8,21-30
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,19-22
17.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (1)
David Platt
20.30 Dranbleiben
Wenn wir frustriert sind (2)
Charles F. Stanley / Martin Wahl
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,19-22
23.30 Christsein Heute
ErMUTigung (3)
Daniel Hoster
01.00 Radiotreff
Die Bibel spricht für sich (2)
Prof. Carsten Peter Thiede
02.00 Bibel Heute
Johannes 8,31-36
04.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,23-27

Di 02.08.

05.00 Christsein Heute
ErMUTigung (3)
Daniel Hoster
08.00 Dranbleiben
Wenn wir frustriert sind (2)
Charles F. Stanley / Martin Wahl
11.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (1)
David Platt
12.05 Bibel Heute
Johannes 8,31-36
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,23-27
17.00 Forum Familie
Einander ansehen
Peter & Hildegard Rettinger
20.30 Christsein Heute
Alter Wein in neuen Schläuchen (2)
Mihamm Kim-Rauchholz
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,23-27
23.30 Christsein Heute
Willkommen
Eberhard Adam
01.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (1)
David Platt
02.00 Bibel Heute
Johannes 8,37-45
04.00 Durch die Bibel
Jakobus 2,1-7

Mi 03.08.

05.00 Christsein Heute
Willkommen
Eberhard Adam
08.00 Christsein Heute
Alter Wein in neuen Schläuchen (2)
Mihamm Kim-Rauchholz
11.00 Forum Familie
Einander ansehen
Peter & Hildegard Rettinger
12.05 Bibel Heute
Johannes 8,37-45
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 2,1-7
17.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (1)
Kurt Schneck
20.30 Christsein Heute
Die Einzigartigkeit Jesu
Prof. Dr. Jakob Thiessen
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 2,1-7
23.30 Christsein Heute
Mut zur Nachfolge
Martin Buchsteiner
01.00 Forum Familie
Einander ansehen
Peter & Hildegard Rettinger
02.00 Bibel Heute
Johannes 8,46-59
04.00 Durch die Bibel
Jakobus 2,8-14

Do 28.07.

05.00 Christsein Heute
Wer glaubt, zittert nicht
Udo Vach
08.00 Christsein Heute
Himmelweit: Ewigkeit im Blick
Prof. Dr. Peter Zimmerling
11.00 Einführung in die Bibel
Gesunden im Glauben (2)
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
12.05 Bibel Heute
Johannes 7,40-52
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,13-15
17.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
20.30 Christsein Heute
Der unfassbare Gott (2)
Arne Völkel
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,13-15
23.30 ERF für SIE
Betrogen und von Gott gehalten
Gretchen Hilbrands
01.00 Einführung in die Bibel
Gesunden im Glauben (2)
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
02.00 Bibel Heute
Johannes 7,53-8,11
04.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,16-18

11:00 - Einführung in die Bibel
Eine Aufforderung des Propheten Jeremia: „Suchet der Stadt Bestes!" Was konkret bedeutet das?

Fr 29.07.

05.00 ERF für SIE
Betrogen und von Gott gehalten
Gretchen Hilbrands
08.00 Christsein Heute
Der unfassbare Gott (2)
Arne Völkel
11.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
12.05 Bibel Heute
Johannes 7,53-8,11
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,16-18
17.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (3)
Udo Vach
20.30 ERF für SIE
Mann & Frau - zum Herrschen berufen
Claudia Mühlan
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 1,16-18
23.30 Dranbleiben
Wenn wir misshandelt werden
Charles F. Stanley / Martin Wahl
01.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
02.00 Bibel Heute
Johannes 8,12-20
04.00 Andachtszeit
Gottes Wort und unser Gebet

11:00 - Fokus Jerusalem
Entwicklungen im Heiligen Land, Kultur und Tourismus, Wirtschaft und Forschung.

Sa 30.07.

05.00 Dranbleiben
Wenn wir misshandelt werden
Charles F. Stanley / Martin Wahl
08.00 ERF für SIE
Mann & Frau - zum Herrschen berufen
Claudia Mühlan
09.00 Kinderkiste
11.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (3)
Udo Vach
12.05 Bibel Heute
Johannes 8,12-20
16.00 Durch die Bibel
17.00 Radiotreff
Die Bibel spricht für sich (2)
Prof. Carsten Peter Thiede
19.00 Kinderskiste
20.30 Christsein Heute
Verletzte Seelen
Brigitte Wakolbinger
22.00 Andachtszeit
23.30 Christsein Heute
Läuft es auch ohne Gott?
Friedhold Vogel
01.00 Gedanken zum Sonntag
02.00 Bibel Heute Psalm 87
03.00 Gottesdienst
Vom König Jesus lernen
Andreas Schröder
04.00 Pioniere des Glaubens
Bartolomé de Las Casas

20:30 - Christsein Heute
Wenn ein Mensch „Ja" sagt, dann öffnet sich eine Möglichkeit. Wenn ein Mensch „Nein" sagt, dann setzt er ein Stoppschild.

So 31.07.

05.00 Christsein Heute
Läuft es auch ohne Gott?
Friedhold Vogel
08.00 Pioniere des Glaubens
Bartolomé de Las Casas
09.00 Gedanken zum Sonntag
Mitbürger
10.00 Bibel Heute
Psalm 87
11.00 Gottesdienst
Vom König Jesus lernen
Andreas Schröder
12.05 Sonntagskonzert
15.00 Gedanken zum Sonntag
16.00 Pioniere des Glaubens
Bartolomé de Las Casas
17.00 Andachtszeit
Gottes Wort und unser Gebet
18.00 Gottesdienst
Vom König Jesus lernen
20.30 Christsein Heute
Kompromisse mit der Welt
Christian Dirks
23.30 Christsein Heute
Hausgötzen und Schulgebet
Lynn Yee
01.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (3)
Udo Vach
02.00 Bibel Heute Johannes 8,21-30
04.00 Durch die Bibel Jak. 1,19-22

20:30 - Christsein Heute
Wir sind herausgefordert Kompromisse zu machen. Es gibt Bereiche im Leben, in denen Kompromisse undenkbar sind.

Do 04.08.

05.00 Christsein Heute
Mut zur Nachfolge
Martin Buchsteiner
08.00 Christsein Heute
Die Einzigartigkeit Jesu
Prof. Dr. Jakob Thiessen
11.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (1)
Kurt Schneck
12.05 Bibel Heute
Johannes 8,46-59
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 2,8-14
17.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
20.30 Christsein Heute
Jesus verbindet Himmel und Erde
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 2,8-14
23.30 ERF für SIE
Die betrogene Frau
Mike Genung
01.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (1)
Kurt Schneck
02.00 Bibel Heute
Johannes 9,1-12
04.00 Durch die Bibel
Jakobus 2,14-26

Fr 05.08.

05.00 ERF für SIE
Die betrogene Frau
Mike Genung
08.00 Christsein Heute
Jesus verbindet Himmel und Erde
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
11.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
12.05 Bibel Heute
Johannes 9,1-12
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 2,14-26
17.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (4)
Udo Vach
20.30 ERF für SIE
Vitamine für den Körper
Irene Penz
22.00 Durch die Bibel
Jakobus 2,14-26
23.30 Dranbleiben
Die Bibel und die Zukunft der Welt
Werner Burkhardt
01.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
02.00 Bibel Heute
Johannes 9,13-23
04.00 Andachtszeit
Von der Einladung zum Fest

Sa 06.08.

05.00 Dranbleiben
Die Bibel und die Zukunft der Welt
Werner Burkhardt
08.00 ERF für SIE
Vitamine für den Körper
Irene Penz
09.00 Kinderkiste
11.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (4)
Udo Vach
12.05 Bibel Heute
Johannes 9,13-23
16.00 Durch die Bibel
17.00 Radiotreff
Wenn zwei sich streiten
Irmgard & Ernst Hartmüller
19.00 Kinderskiste
20.30 Christsein Heute
Lebenshilfe mit 2 Buchstaben: Ja!
Vreni Theobald
22.00 Andachtszeit
23.30 Christsein Heute
Verständlich vom Glauben reden
Udo Vach
01.00 Gedanken zum Feiertag
02.00 Bibel Heute Psalm 48
03.00 Gottesdienst
Aufbruch
Lothar Bublitz
04.00 Vorbilder des Glaubens
Harriet Beecher Stowe

So 07.08.

05.00 Christsein Heute
Verständlich vom Glauben reden
Udo Vach
08.00 Vorbilder des Glaubens
Harriet Beecher Stowe
09.00 Gedanken zum Sonntag
Tageslicht
10.00 Bibel Heute Psalm 48
11.00 Gottesdienst
Aufbruch
Lothar Bublitz
12.05 Sonntagskonzert
15.00 Gedanken zum Sonntag
16.00 Vorbilder des Glaubens
17.00 Andachtszeit
Von der Einladung zum Fest
18.00 Gottesdienst
Aufbruch
Lothar Bublitz
20.30 Glaube - erlebt, gelebt
Gott und das amische Mädchen
Becky Yoder
23.30 Christsein Heute
Eine Frau des Gebets
Juliet Thomas
01.00 Glaube + Denken
Die Kirchengeschichte (4)
Udo Vach
02.00 Bibel Heute Johannes 9,24-34
03.00 Thema des Monats (1)
04.00 Durch die Bibel Jakobus 3,1-4

Stimmen aus Österreich

Die Sendungen in der Rubrik „Stimmen aus Österreich“ wurden vom Redaktionsteam des ERF Österreich für „ERF Süd“ produziert und redaktionell aufbereitet.

Einmal zum Mond – und dann?

Mit Charlie Duke

13. August um 17:00 Uhr

Unter Druck – Steigende Belastungen aushalten

Mit Helmut Roth

20. August um 17:00 Uhr (1. Teil)

27. August um 17:00 Uhr (2. Teil)

Wort zum Tag

Jeden Morgen um 6.30 und um 7:30 Uhr

Mittendrin

Jeden Morgen um 6.00 und um 7:00 Uhr und nachmittags um 13:00 Uhr

Thema des Monats

Einen Überblick zu unseren Thema des Monats-Sendungen finden Sie auf Seite 16.

Mo 08.08.

05.00 Christsein Heute
Eine Frau des Gebets
Juliet Thomas
08.00 Glaube - erlebt, gelebt
Gott und das amische Mädchen
Becky Yoder
10.00 Thema des Monats (1)
11.00 Radiotreff
Wenn zwei sich streiten
Irmgard & Ernst Hartmüller
12.05 Bibel Heute
Johannes 9,24-34
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 3,1-4
17.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (2)
David Platt
18.00 Thema des Monats (1)
20.30 Dranbleiben
Der freie Wille?!
Werner Burkhardt
22.00 Durch die Bibel Jakobus 3,1-4
23.30 Christsein Heute
ErMUTigung (4)
Andreas Malessa
01.00 Radiotreff
Wenn zwei sich streiten
Irmgard & Ernst Hartmüller
02.00 Bibel Heute Johannes 9,35-41
03.00 Thema des Monats (2)
04.00 Durch die Bibel Jak. 3,5-18

20:30 - Dranbleiben
Viele Menschen leben am Rand der Erschöpfung. Ist es das was Gott für unser Leben im Sinn hat?

Di 09.08.

05.00 Christsein Heute
ErMUTigung (4)
Andreas Malessa
08.00 Dranbleiben
Der freie Wille?!
Werner Burkhardt
10.00 Thema des Monats (2)
11.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (2)
David Platt
12.05 Bibel Heute
Johannes 9,35-41
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 3,5-18
17.00 Forum Familie
Mutig Grenzen setzen
Luitgardis Parasie
18.00 Thema des Monats (2)
20.30 Christsein Heute
Vergebung macht den Weg frei
Barnabas Mam
22.00 Durch die Bibel Jak. 3,5-18
23.30 Christsein Heute
Lust auf mehr!
Steffen Brack
01.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (2)
David Platt
02.00 Bibel Heute Johannes 10,1-10
03.00 Thema des Monats (3)
04.00 Durch die Bibel Jak. 3,17-4,4

8:00 - Dranbleiben
„Keiner kann zu Jesus kommen, wenn Gott ihn nicht zieht“ sagt Jesus. Gibt es also eine Vorherbestimmung?

Mi 10.08.

05.00 Christsein Heute
Lust auf mehr!
Steffen Brack
08.00 Christsein Heute
Vergebung macht den Weg frei
Barnabas Mam
10.00 Thema des Monats (3)
11.00 Forum Familie
Mutig Grenzen setzen
Luitgardis Parasie
12.05 Bibel Heute
Johannes 10,1-10
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 3,17-4,4
17.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (2)
Kurt Schneck
18.00 Thema des Monats (3)
20.30 Christsein Heute
Ein Gott für alle
Pfr. Ulrich Parzany
22.00 Durch die Bibel Jak. 3,17-4,4
23.30 Glaube - erlebt, gelebt
Man in Black
Imo Trojan
01.00 Forum Familie
Mutig Grenzen setzen
Luitgardis Parasie
02.00 Bibel Heute Joh. 10,11-21
03.00 Thema des Monats (4)
04.00 Durch die Bibel Jak. 4,5-17

11:00 - Forum Familie
Einander annehmen, ein guter Rat, der bereits an ganz prominenter Stelle vorkommt, nämlich in der Trauformel.

Do 11.08.

05.00 Glaube - erlebt, gelebt
Man in Black
Imo Trojan
08.00 Christsein Heute
Ein Gott für alle
Pfr. Ulrich Parzany
10.00 Thema des Monats (4)
11.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (2)
Kurt Schneck
12.05 Bibel Heute
Johannes 10,11-21
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 4,5-17
17.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
18.00 Thema des Monats (4)
20.30 Christsein Heute
Aus dem Boot steigen
Richard Aidoo
22.00 Durch die Bibel Jak. 4,5-17
23.30 ERF für SIE
Du bist wertvoll
Claudia Filker
01.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (2)
Kurt Schneck
02.00 Bibel Heute Joh. 10,22-30
03.00 Thema des Monats (5)
04.00 Durch die Bibel Jakobus 5,1-6

20:30 - Christsein Heute
Jesus spricht mit Nikodemus: Was bedeutet es wiedergeboren zu sein? Was ist der Auftrag Jesu in dieser Welt?

Fr 12.08.

05.00 ERF für SIE
Du bist wertvoll
Claudia Filker
08.00 Christsein Heute
Aus dem Boot steigen
Richard Aidoo
10.00 Thema des Monats (5)
11.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
12.05 Bibel Heute
Johannes 10,22-30
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 5,1-6
17.00 Glaube + Denken
Einsame Spitze
Stephan Holthaus
18.00 Thema des Monats (5)
20.30 ERF für SIE
Nie mehr unter Wert
Luitgardis Parasie
22.00 Durch die Bibel Jakobus 5,1-6
23.30 Dranbleiben
Wenn wir uns minderwertig fühlen
Charles F. Stanley / Martin Wahl
01.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
02.00 Bibel Heute Joh. 10,31-42
03.00 Thema des Monats (6)
04.00 Andachtszeit

20:30 - ERF für SIE
Ist Ihnen oft zumute zu sagen „Entschuldigung, das ich da bin“? Was sind Schritte zu mehr Selbstbewusstsein?

Sa 13.08.

05.00 Dranbleiben
Wenn wir uns minderwertig fühlen
Charles F. Stanley / Martin Wahl
08.00 ERF für SIE
Nie mehr unter Wert
Luitgardis Parasie
09.00 Kinderkiste
10.00 Thema des Monats (6)
11.00 Glaube + Denken
Einsame Spitze
Stephan Holthaus
12.05 Bibel Heute
Johannes 10,31-42
17.00 Radiotreff
Einmal zum Mond - und dann?
Charlie Duke
18.00 Thema des Monats (6)
19.00 Kinderkiste
20.30 Christsein Heute
Alt werden - aber wie? (1)
Jochen Loos
22.00 Andachtszeit
23.30 Christsein Heute
Ein Ohr, in das man jammern kann
Richard Kriese
01.00 Gedanken zum Sonntag
02.00 Bibel Heute Psalm 53
03.00 Gottesdienst
Schwierigkeiten
Lothar Bublitz
04.00 Pioniere des Glaubens

17:00 - Radiotreff
Die Wirtschaft ist darauf getrimmt alles zu optimieren. Dadurch gelangen immer mehr unter großen Druck. Die Folge ist Burnout.

So 14.08.

05.00 Christsein Heute
Ein Ohr, in das man jammern kann
Richard Kriese
08.00 Pioniere des Glaubens
Henry Dunant
09.00 Gedanken zum Sonntag
Viel Verantwortung
10.00 Bibel Heute Psalm 53
11.00 Gottesdienst
Schwierigkeiten
Lothar Bublitz
12.05 Sonntagskonzert
15.00 Gedanken zum Sonntag
16.00 Pioniere des Glaubens
Henry Dunant
17.00 Andachtszeit
Lastenträger
18.00 Gottesdienst
Schwierigkeiten
Lothar Bublitz
20.30 Christsein Heute
Wie sollen wir leben?
Rainer Harter
23.30 Christsein Heute
Ein orthodoxer Jude findet Jesus
Zev Porat
01.00 Glaube + Denken
Einsame Spitze
Stephan Holthaus
02.00 Bibel Heute 1.Chronik 10,1-14
04.00 Durch die Bibel Jak. 5,7-20

11:00 - Gottesdienst
„Wenn Gott die Dinge zu Ende bringt“, darüber spricht Lothar Bublitz. Wie ist das zur Zeit des Propheten Esra gewesen?

Mo 15.08.

05.00 Christsein Heute
Ein orthodoxer Jude findet Jesus
Zev Porat
08.00 Christsein Heute
Wie sollen wir leben?
Rainer Harter
11.00 Radiotreff
Einmal zum Mond - und dann?
Charlie Duke
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 10,1-14
14.00 Thema des Monats (1)
16.00 Durch die Bibel
Jakobus 5,7-20
17.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (3)
David Platt
20.30 Dranbleiben
Fühlen wir uns ausgebrannt? (1)
Charles F. Stanley / Martin Wahl
22.00 Durch die Bibel Jak. 5,7-20
23.30 Christsein Heute
ErMUTigung (5)
Günter Veit
01.00 Radiotreff
Einmal zum Mond - und dann?
Charlie Duke
02.00 Bibel Heute
1.Chronik 11,1-9
04.00 Durch die Bibel
Joel 1,1-3

Di 16.08.

05.00 Christsein Heute
ErMUTigung (5)
Günter Veit
08.00 Dranbleiben
Fühlen wir uns ausgebrannt? (1)
Charles F. Stanley / Martin Wahl
11.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (3)
David Platt
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 11,1-9
14.00 Thema des Monats (2)
16.00 Durch die Bibel
Joel 1,1-3
17.00 Forum Familie
Einander annehmen
Peter & Hildegard Rettinger
20.30 Christsein Heute
Abdoulaye - ein Diener Gottes
Abdoulaye Sangho
22.00 Durch die Bibel Joel 1,1-3
23.30 Christsein Heute
Auge um Auge?
Markus Baum
01.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (3)
David Platt
02.00 Bibel Heute
1.Chronik 13,1-14
04.00 Durch die Bibel
Joel 1,4-13

Mi 17.08.

05.00 Christsein Heute
Auge um Auge?
Markus Baum
08.00 Christsein Heute
Abdoulaye - ein Diener Gottes
Abdoulaye Sangho
11.00 Forum Familie
Einander annehmen
Peter & Hildegard Rettinger
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 13,1-14
14.00 Thema des Monats (3)
16.00 Durch die Bibel
Joel 1,4-13
17.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (3)
Kurt Schneck
20.30 Christsein Heute
So menschlich kann der Himmel sein
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
22.00 Durch die Bibel Joel 1,4-13
23.30 Christsein Heute
Christ geworden, was nun? (1)
Christian Dirks
01.00 Forum Familie
Einander annehmen
Peter & Hildegard Rettinger
02.00 Bibel Heute
1.Chronik 14,1-17
04.00 Durch die Bibel
Joel 1,13-20

Do 18.08.

05.00 Christsein Heute
Christ geworden, was nun? (1)
Christian Dirks
08.00 Christsein Heute
So menschlich kann der Himmel sein
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
11.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (3)
Kurt Schneck
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 14,1-17
14.00 Thema des Monats (4)
16.00 Durch die Bibel
Joel 1,13-20
17.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
20.30 Christsein Heute
Christlicher Glaube erklärt (1)
Yassir Eric
22.00 Durch die Bibel Joel 1,13-20
23.30 ERF für SIE
Mann & Frau - zum Herrschen berufen
Claudia Mühlan
01.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (3)
Kurt Schneck
02.00 Bibel Heute
1.Chronik 15,1-16,25-29
04.00 Durch die Bibel
Joel 2,1-5

Fr 19.08.

05.00 ERF für SIE
Mann & Frau - zum Herrschen berufen
Claudia Mühlan
08.00 Christsein Heute
Christlicher Glaube erklärt (1)
Yassir Eric
11.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 15,1-16,25-29
14.00 Thema des Monats (5)
16.00 Durch die Bibel
Joel 2,1-5
17.00 Glaube + Denken
Das Verhältnis von Christen & Juden
Prof. Dr. Klaus Haker
20.30 ERF für SIE
Der Himmel hat Ohren!
Monika Deitenbeck-Goseberg
22.00 Durch die Bibel Joel 2,1-5
23.30 Dranbleiben
Die Nachfolge Jesu
Werner Burkhardt
01.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
02.00 Bibel Heute
1.Chronik 16,1-22
04.00 Andachtszeit
Gottes Zeitansage

Sa 20.08.

05.00 Dranbleiben
Die Nachfolge Jesu
Werner Burkhardt
08.00 ERF für SIE
Der Himmel hat Ohren!
Monika Deitenbeck-Goseberg
09.00 Kinderkiste
11.00 Glaube + Denken
Das Verhältnis von Christen & Juden
Prof. Dr. Klaus Haker
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 16,1-22
14.00 Thema des Monats (6)
17.00 Radiotreff
Unter Druck (1)
Helmut Roth
19.00 Kinderkiste
20.30 Christsein Heute
Alt werden - aber wie? (2)
Julia Stockert
22.00 Andachtszeit
23.30 Christsein Heute
Hoffnung für jeden
Anton Schulte
01.00 Gedanken zum Sonntag
02.00 Bibel Heute Psalm 59
03.00 Gottesdienst
Neuanfang
Lothar Bublitz
04.00 Vorbilder des Glaubens
Fjodor Dostojewski

So 21.08.

05.00 Christsein Heute
Hoffnung für jeden
Anton Schulte
08.00 Vorbilder des Glaubens
Fjodor Dostojewski
09.00 Gedanken zum Sonntag
Niedergedrückt und ausgebrannt?
10.00 Bibel Heute Psalm 59
11.00 Gottesdienst
Neuanfang - Lothar Bublitz
12.05 Sonntagskonzert
15.00 Gedanken zum Sonntag
16.00 Vorbilder des Glaubens
17.00 Andachtszeit
Gottes Zeitansage
18.00 Gottesdienst
Neuanfang
Lothar Bublitz
20.30 Christsein Heute
Wie sollen wir arbeiten?
Rainer Harter
23.30 Christsein Heute
„Ich bin ein Mann, der Jesus liebt!“
Shabaz
01.00 Glaube + Denken
Das Verhältnis von Christen & Juden
Prof. Dr. Klaus Haker
02.00 Bibel Heute 1.Chr.16,23-43
03.00 Thema des Monats (1)
04.00 Durch die Bibel
Joel 2,4-14

- Christliche Literatur
- Belletristik
- Sinnstiftende Filme

- Geschenkideen
- Musik-CD's
- Liederbücher

- Kinderbücher
- ERF Verlagsprodukte
- und vieles mehr

BUCHGALERIE.com

Ihr Buchshop für christliche Bücher und Medien

Mo 22.08.

05.00 Christsein Heute
„Ich bin ein Mann, der Jesus liebt!"
Shabaz
08.00 Christsein Heute
Wie sollen wir arbeiten?
Rainer Harter
10.00 Thema des Monats (1)
11.00 Radiotreff
Unter Druck (1)
Helmut Roth
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 16,23-43
16.00 Durch die Bibel
Joel 2,4-14
17.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (4)
David Platt
18.00 Thema des Monats (1)
20.30 Dranbleiben
Fühlen wir uns ausgebrannt? (2)
Charles F. Stanley / Martin Wahl
22.00 Durch die Bibel Joel 2,4-14
23.30 Christsein Heute
ErMUTigung (6)
Katharina Haubold
01.00 Radiotreff
Unter Druck (1)
Helmut Roth
02.00 Bibel Heute 1.Chronik 17,1-14
03.00 Thema des Monats (2)
04.00 Durch die Bibel Joel 2,15-25

Di 23.08.

05.00 Christsein Heute
ErMUTigung (6)
Katharina Haubold
08.00 Dranbleiben
Fühlen wir uns ausgebrannt? (2)
Charles F. Stanley / Martin Wahl
10.00 Thema des Monats (2)
11.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (4)
David Platt
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 17,1-14
16.00 Durch die Bibel
Joel 2,15-25
17.00 Forum Familie
Abenteuer Kindererziehung
Dr. Christa-Maria Sternberg
18.00 Thema des Monats (2)
20.30 Christsein Heute
Auch du bist ein Missionar
Stephan Holthaus
22.00 Durch die Bibel Joel 2,15-25
23.30 Christsein Heute
Alles auf Anfang
Jörg Ahlbrecht
01.00 Buch der Woche
Etwas muss sich ändern (4)
David Platt
02.00 Bibel Heute 1.Chronik 17,15-27
03.00 Thema des Monats (3)
04.00 Durch die Bibel Joel 2,26-3,5

Mi 24.08.

05.00 Christsein Heute
Alles auf Anfang
Jörg Ahlbrecht
08.00 Christsein Heute
Auch du bist ein Missionar
Stephan Holthaus
10.00 Thema des Monats (3)
11.00 Forum Familie
Abenteuer Kindererziehung
Dr. Christa-Maria Sternberg
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 17,15-27
16.00 Durch die Bibel
Joel 2,26-3,5
17.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (4)
Berthold Schwarz
18.00 Thema des Monats (3)
20.30 Christsein Heute
Die Dringlichkeit des Evangeliums
Friedhelm Schröder
22.00 Durch die Bibel Joel 2,26-3,5
23.30 Christsein Heute
Christ geworden, was nun? (2)
Christian Dirks
01.00 Forum Familie
Abenteuer Kindererziehung
Dr. Christa-Maria Sternberg
02.00 Bibel Heute 1.Chronik 18,1-17
03.00 Thema des Monats (4)
04.00 Durch die Bibel Joel 4

17:00 - Buch der Woche
Die schönsten Blumen-, Natur-, und Tiergeschichten rund um das Jahr von Ulrike Strätling für Menschen mit Demenz.

8:00 - Dranbleiben
Der auferstandene Jesus erscheint seinen Jüngern im Alltag beim Fischen. Was bedeutet diese Begegnung für sie?

11:00 - Forum Familie
Ist die Ehe eine Reise - und der Partner ein geistlicher Wegbegleiter - in eine neue Schöpfung, die Gott machen will?

Mo 29.08.

05.00 Christsein Heute
ADRA Myanmar
Marcel Wagner
08.00 Christsein Heute
Wie sollen wir beten?
Rainer Harter
11.00 Radiotreff
Unter Druck (2)
Helmut Roth
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 21,1-14
16.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,3-6
17.00 Buch der Woche
Rosenduft und Sonnenschein
Ulrike Strätling
20.30 Dranbleiben
Begegnung am See Tiberias
Werner Burkhardt
22.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,3-6
23.30 Christsein Heute
Verletzte Seelen
Brigitte Wakolbinger
01.00 Radiotreff
Unter Druck (2)
Helmut Roth
02.00 Bibel Heute
1.Chronik 21,15-22,1
04.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,7-11

Di 30.08.

05.00 Christsein Heute
Verletzte Seelen
Brigitte Wakolbinger
08.00 Dranbleiben
Begegnung am See Tiberias
Werner Burkhardt
11.00 Buch der Woche
Rosenduft und Sonnenschein
Ulrike Strätling
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 21,15-22,1
16.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,7-11
17.00 Forum Familie
Ehe: Wahrheit, Liebe & Gnade
Wolfgang Seit
20.30 Christsein Heute
Stärkung durch Demütigung
Dr. Rebekka Zakaria
22.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,7-11
23.30 Christsein Heute
Der unfassbare Gott (1)
Jürgen Mette
01.00 Buch der Woche
Rosenduft und Sonnenschein
Ulrike Strätling
02.00 Bibel Heute
1.Chronik 22,2-19
04.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,12-16

Mi 31.08.

05.00 Christsein Heute
Der unfassbare Gott (1)
Jürgen Mette
08.00 Christsein Heute
Stärkung durch Demütigung
Dr. Rebekka Zakaria
11.00 Forum Familie
Ehe: Wahrheit, Liebe & Gnade
Wolfgang Seit
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 22,2-19
16.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,12-16
17.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (5)
Kurt Schneck
20.30 Christsein Heute
Das ist wirklich wahr!
Anton Schulte
22.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,12-16
23.30 Christsein Heute
Christ geworden, was nun? (3)
Christian Dirks
01.00 Forum Familie
Ehe: Wahrheit, Liebe & Gnade
Wolfgang Seit
02.00 Bibel Heute
1.Chronik 28,1-13
04.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,17-25

Do 25.08.

05.00 Christsein Heute
Christ geworden, was nun? (2)
Christian Dirks
08.00 Christsein Heute
Die Dringlichkeit des Evangeliums
Friedhelm Schröder
10.00 Thema des Monats (4)
11.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (4)
Berthold Schwarz
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 18,1-17
16.00 Durch die Bibel
Joel 4
17.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
18.00 Thema des Monats (4)
20.30 Christsein Heute
Christlicher Glaube erklärt (2)
Yassir Eric
22.00 Durch die Bibel Joel 4
23.30 ERF für SIE
Den Demütigen
Joni Eareckson-Tada
01.00 Einführung in die Bibel
Suchet der Stadt Bestes (4)
Berthold Schwarz
02.00 Bibel Heute 1.Chronik 19,1-15
03.00 Thema des Monats (5)
04.00 Durch die Bibel 1.Petrus 1,2

Fr 26.08.

05.00 ERF für SIE
Den Demütigen
Joni Eareckson-Tada
08.00 Christsein Heute
Christlicher Glaube erklärt (2)
Yassir Eric
10.00 Thema des Monats (5)
11.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 19,1-15
16.00 Durch die Bibel
1.Petrus 1,2
17.00 Glaube + Denken
Christus allein
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
18.00 Thema des Monats (5)
20.30 ERF für SIE
Jeder ist im Grunde allein
Doris Oehlenschläger
22.00 Durch die Bibel 1.Petrus 1,2
23.30 Dranbleiben
Die lebensverändernde Kraft
Charles F. Stanley / Martin Wahl
01.00 Fokus Jerusalem
Aktuelle Berichte aus dem Land der Bibel
02.00 Bibel Heute 1.Chr. 19,16-20,8
03.00 Thema des Monats (6)
04.00 Andachtszeit

Sa 27.08.

05.00 Dranbleiben
Die lebensverändernde Kraft
Charles F. Stanley / Martin Wahl
08.00 ERF für SIE
Jeder ist im Grunde allein
Doris Oehlenschläger
09.00 Kinderkiste
10.00 Thema des Monats (6)
11.00 Glaube + Denken
Christus allein
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
12.05 Bibel Heute
1.Chronik 19,16-20,8
17.00 Radiotreff
Unter Druck (2)
Helmut Roth
18.00 Thema des Monats (6)
19.00 Kinderkiste
20.30 Christsein Heute
Befreit von Furcht
Sara Lorenz
22.00 Andachtszeit
23.30 Christsein Heute
Himmelweit: Ewigkeit im Blick
Prof. Dr. Peter Zimmerling
01.00 Gedanken zum Sonntag
02.00 Bibel Heute Psalm 145
03.00 Gottesdienst
Wieviel Gesetz braucht der Glaube
Andreas Schröder
04.00 Pioniere des Glaubens

So 28.08.

05.00 Christsein Heute
Himmelweit: Ewigkeit im Blick
Prof. Dr. Peter Zimmerling
08.00 Pioniere des Glaubens
Amalie Sieveking
09.00 Gedanken zum Sonntag
Mut zur Demut
10.00 Bibel Heute Psalm 145
11.00 Gottesdienst
Wieviel Gesetz braucht der Glaube
Andreas Schröder
12.05 Sonntagskonzert
15.00 Gedanken zum Sonntag
16.00 Pioniere des Glaubens
Amalie Sieveking
17.00 Andachtszeit
Abigail
18.00 Gottesdienst
Wieviel Gesetz braucht der Glaube
Andreas Schröder
20.30 Christsein Heute
Wie sollen wir beten?
Rainer Harter
23.30 Christsein Heute
ADRA Myanmar
Marcel Wagner
01.00 Glaube + Denken
Christus allein
Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein
02.00 Bibel Heute 1.Chronik 21,1-14
04.00 Durch die Bibel 1.Petrus 1,3-6

*Helfen Sie uns mit Ihrer Spende an **ERF Süd!***

QR-Code scannen und online spenden.

Unsere Spendenkonten:

Österreich
ERF Süd
PSK Innsbruck
IBAN: AT76 6000 0000 9300 2383
SWIFT/BIC-Code: BAWAATWW 1

Südtirol
Stiftung ERF Medien
Raiffeisenkasse Algund, Fil. Gratsch
IT69 K081 1258 5900 0030 1229 532
SWIFT/BIC-Code: RZSBIT21201

Deutschland
Stiftung ERF Medien
Volksbank Mittelhessen
IBAN: DE34 5139 0000 0071 2383 00
SWIFT/BIC-Code: VBMHDE5FXXX

Schweiz
ERF Medien | PostFinance
Konto: 65-162763-6 CHF
IBAN: CH26 0900 0000 6516 2763 6
SWIFT/BIC-Code: POFICHBEXXX

Unterstützen Sie ERF Medien Süd mit einer regelmäßigen Spende. www.erfsued.com/spenden

Was sagt uns die Natur?

Wir nehmen lange Wege auf uns, um die schönsten Plätze der Welt zu sehen, Naturschauspiele zu bewundern oder fremde Länder kennen zu lernen. Aber danken wir auch Gott, dem Schöpfer, dafür, dass er all das geschaffen hat?

Wer ein schönes Gemälde sieht, fragt gern nach dem Urheber, dem Künstler, der er geschaffen hat, vielleicht auch um ihm Verehrung und Lob auszusprechen. Schließlich versteht jeder, dass ein kunstvoll gestaltetes Bild nicht von alleine entstehen kann. Warum verstehen wir das nicht bei den Wundern der Natur? Sind sie nicht oft noch viel schöner und erstaunenswerter als jedes menschliche, künstlerische Werk? Warum fragen wir nicht auch hier nach dem „Künstler", der das alles geschaffen hat? Wenn wir einen Sonnenaufgang sehen oder über einen Sonnenuntergang am Meer staunen, eine atemberaubende Aussicht genießen oder ein wunderschönes Detail einer Blüte bewundern – warum fragen wir nicht, woher all das kommt? Warum danken wir Gott nicht, wenn wir wissen, dass er es war, der es geschaffen hat?

An der Schönheit und Vielfalt der Natur können wir sehen, dass es einen Schöpfer geben muss. Wir erfahren dadurch auch vieles über den Charakter Gottes und seine unendliche Liebe zum Detail. Wir sehen, dass dieser Schöpfergott über ein unglaubliches Maß an Kreativität und Weisheit verfügen muss. Ein Schöpfer, der eine solche Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten geschaffen hat, weiß nicht nur, was Schönheit, Liebe zum Detail und Funktionalität bedeutet, er weiß auch, wie unendlich weit alles das von dem entfernt ist, was Menschen durch ihre Kreativität hervorbringen. Denken wir nur an das komplexe Immunsystem oder den Blutkreislauf bei Mensch und Tier und daran, wie unglaublich präzise sie funktionieren. Und all das soll sich von alleine gebildet haben? Eine solche Ansicht wäre doch geradezu lächerlich.

Wenn wir daran denken, dass der Makrokosmos im Prinzip nach den gleichen Gesetzmäßigkeiten funktioniert wie der Mikrokosmos – dass also die Wunder auf dieser Erde sich auf das ganze Universum ausdehnen, das wir mit unserem Verstand noch nicht einmal ansatzweise begreifen, wie unvorstellbar groß und mächtig muss dann dieser Schöpfergott sein? Stehen wir nicht bereits vor großen Wasserfällen und staunen? Wie unheimlich können uns Vulkane, Gewitter oder Stürme sein? Um wieviel mehr werden wir stauen, wenn wir erst einmal die unendlichen Weiten des Weltraums sehen werden. Wie viel schöpferische Weisheit und Kraft muss unser Vater im Himmel besitzen, wenn er all das geschaffen hat und es bis heute erhält. Wer imstande ist, so viel Schönes ins Leben zu rufen und über Jahrtausende hin zu erhalten, verdient er nicht um ein Vielfaches mehr Aufmerksamkeit und Lob als jeder Künstler dieser Welt?

In den biblischen Psalmen werden wir immer wieder darauf hingewiesen, wie uns die Wunder der Natur von Gott als dem Schöpfer allen Lebens erzählen (vgl. Psalm 19,2-5; 65,7 und 90,2). Ohne Worte sagen sie uns, dass es Gott gibt. Die Bibel berichtet uns aber noch viel mehr über unseren Vater im Himmel. Wir erfahren von seiner Liebe zu uns Menschen und was er im Laufe seiner Geschichte mit uns Menschen vollbracht und unternommen hat, um uns aus dieser Welt des Hasses und der vielen Kriege zu erretten. Wir erfahren, wie er sein Volk Israel aus der Sklaverei befreit und in ein neues Land geführt hat. Wie er einzelne Menschen mit besonderer Gnade ausgestattet und ihnen Aufgaben zugeteilt hat. Wie er Menschen beauftragt, geheilt und gerettet hat. Wir erfahren auch, wie er seinen erstgeborenen Sohn Jesus Christus auf diese Welt gesandt hat, um uns zu erlösen und zu befreien. Wer immer Jesus Christus glaubt und vertraut, der hat das Recht, ein Kind dieses allmächtigen Gottes zu werden. Deshalb können wir nur immer wieder dazu einladen, Gott kennenzulernen. Die ganze Schöpfung zeigt, dass es diesen Gott geben muss. Durch die Bibel erfahren wir, wie wir zu ihm finden. Nutzen wir die Zeit unseres Lebens oder auch die unserer Urlaubstage, um den Schöpfer und Erhalter allen Lebens zu finden, ihn kennenzulernen und auch um ihm zu danken! Je mehr wir Gott erkennen desto mehr Freude werden wir an unserem Leben haben.

> „Mit deiner Kraft hast du die Berge gebildet, deine Macht ist allen sichtbar."
>
> **Die Bibel, Psalm 65,7**

SARAH BURKHARDT, Lehramtsstudium, Master in Theologie, seit kurzem Teil des ERF-Teams und im redaktionellen Bereich tätig.

GOTTES WILDE SCHÖPFUNG: ERDE-
Faszinierende Naturdokumentation, die die wunderbare Schöpfung Gottes feiert

Ein Film, der die Schöpfung, die Natur, unsere Tiere, in wunderschönen Bildern feiert, sie erklärt, sie liebevoll betrachtet und untersucht.

Als DVD oder BlueRay
Artikelnr.: 925029000
Best Entertainment
EUR 16,50

GOTTES WILDE SCHÖPFUNG: WASSER
Faszinierende Naturdokumentation, die die wunderbare Schöpfung Gottes feiert

Fische, Schildkröten und auch seltsame glitschige Wesen, die doch in Gottes Augen einen Sinn ergeben. Haie, Alligatoren, Wale – immer wieder wird klar, wie faszinierend die wundervolle Welt Gottes ist.

Als DVD oder BlueRay
Artikelnr.: 925057000
Best Entertainment
EUR 16,50

WENN TIERE REDEN KÖNNTEN
Werner Gitt und Karl-Heinz Vanheiden

Den beiden Autoren ist in diesem Buch hervorragend gelungen, eine Menge Informationen zum Thema Schöpfung/Evolution auf eine äußerst interessante, unterhaltsame Weise zu vermitteln. Spatz, Blauwal, Schnabeltier, Regenwurm, Libelle, Goldregenpfeifer und eine Darmbakterie »erzählen«, wie wunderbar Gott sie geschaffen und mit welch erstaunlichen Fähigkeiten ihr Schöpfer sie ausgestattet hat.

ISBN: 978-3-8939713-3-6
Christl. Literaturverbreitung
EUR 2,10

Jetzt bestellen unter:
BUCHGALERIE.com

Mit dem **ERF Journal** auf die beste Nachricht aller Zeiten hinweisen...

Werden Sie ERF Botschafter !

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine Mail und helfen Sie uns, die gute Botschaft von Jesus Christus zu verbreiten!

Tel 0039 0473 236751
E-Mail info@erfsued.com

Mehr Infos dazu finden Sie auf unserer Website unter „Botschafter werden“:
www.erf-medien.com

ERF Süd

Bestellen Sie kostenfrei – auch mehrere Exemplare

Verpassen Sie keine Sendung und lesen Sie spannende Artikel über die wesentlichen Fragen im Leben. Wir liefern ihnen unser Journal **alle zwei Monate** kostenfrei nach Hause. Einfach ausschneiden, ausfüllen und an die Bestelladresse senden.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon **E-Mail**

DATENSCHUTZHINWEIS
Der Einwilligende versichert, damit einverstanden zu sein, dass die Stiftung ERF Medien Südtirol die oben angegebenen Daten speichert.

☐ Ja, Kontakt auch per Telefon ☐ Ja, Kontakt auch per E-Mail

Wir nutzen diese nur intern im gesetzlich vorgeschriebenen Rahmen zur Kontakt- oder Informationsabwicklung mit Ihnen. Ihre Zusage können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum **Unterschrift**

Bitte ausschneiden und einsenden an:
ERF Südtirol, Postfach 149, I-39012 Meran,
oder per E-Mail: service@erfsued.com

Bestellkarte

☐ **JA, bitte schicken Sie mir künftig das ERF JOURNAL kostenlos zu.**

Anzahl: ☐

Buchtipps

SILKE TÖPKE
DU FÜLLST MEIN HERZ MIT STAUNEN
52 naturverliebte Andachten

Eine Reise durch die Jahreszeiten und die Welt der Natur, persönliche Geschichten und biblische Botschaften Anschaulich. Leichtfüßig. Überraschend.

ISBN: 978-3-7655390-1-5
Brunnen Verlag
EUR 19,80

WERNER GITT
FASZINATION MENSCH

Der Autor zeigt, dass der Mensch eine geniale Konstruktion Gottes ist. Er beschreibt komplexe Organe und zeigt, wie Gott seine Geschöpfe sieht. Ein wunderschöner, hervorragend gemachter Bildband.

ISBN: 978-3-8939764-9-2
Christl. Literaturverbr.
EUR 9,80

ALBRECHT KELLNER
MODERNE PHYSIK UND CHRISTLICHER GLAUBE
Wie die Bibel die Wissenschaft bestätigt

Dieses Buch weist nicht nur auf die faszinierenden Zusammenhänge von Glaube und Wissenschaft hin, sondern ist auch eine Reise zum Sinn des Lebens.

ISBN: 978-3-7751615-2-7
SCM Hänssler
EUR 19,80

MICHAEL STAHL
MÄNNERMUTMACHER
Hoffnungsvolle, emotionale Erlebnisse von Männern mit Ecken und Kanten

Hier berichten 61 bekannte und weniger bekannte Männer offen und ehrlich über herausfordernde Grenzsituationen, in denen ihnen Gott begegnet ist.

ISBN: 978-3-9557838-8-4
GloryWorld- Medien
EUR 15,30

R. KENT HUGHES

Mann mit Profil

Das biblische Bild des Mannes

Der Autor beleuchtet anschaulich und praktisch für das tägliche Leben die verschiedenen Spannungsfelder des Mannes. Er geht dabei besonders auf die Themen Ehe, Vaterschaft, Reinheit, Leiterschaft, Integrität, Freundschaft, Gebet u.a. ein. Die Fragen zu jedem Kapitel eignen sich sehr gut für das Gespräch in der Gruppe.

ISBN: 978-3-8635310-9-6
CV Dillenburg
EUR 16,40

Erhältlich in der ERF Buchhandlung

BUCHGALERIE

- Bücher
- Kinderbücher
- Ratgeber
- Spiele
- Poster
- Karten
- DVDs
- CDs

Lauben 315 • I-39012 Meran • Tel. (+39)0473237997

Unser **Online Shop!**
www.buchgalerie.com